

Gemeindefinanzstatistik 2014

Appenzell Ausserrhoden



Herausgegeben von
Kanton Appenzell Ausserrhoden, Finanzamt

Erstellt von
BDO AG

Datengrundlagen
Offizielle Jahresrechnungen der Gemeinden des Kantons Appenzell Ausserrhoden
Statistische Angaben der Gemeinden des Kantons Appenzell Ausserrhoden

Auskunft
Martin Frei, Finanzamt Kanton Appenzell Ausserrhoden
Gianmarco Zanolari und Markus Meli, BDO AG

Copyright
Abdruck, (ausser für kommerzielle Zwecke) mit Quellenangabe gestattet

Foto Titelblatt
Erich Brassel, Herisau

I. Inhaltsverzeichnis

I.	Inhaltsverzeichnis	3
II.	Vorwort	4
III.	Gemeindefinanzstatistik	5
1.	Wichtiges in Kürze	5
2.	Erfolgsrechnung	6
	<i>Nettoaufwand</i>	6
	<i>Ertragslage</i>	7
3.	Bilanz	8
4.	Kennzahlen 1. und 2. Priorität	10
	Kennzahlen 1. Priorität	10
	Nettoverschuldungsquotient	10
	Selbstfinanzierungsgrad	12
	Zinsbelastungsanteil	14
	Kennzahlen 2. Priorität	15
	Nettovermögen oder –schuld in Franken pro Einwohner/-in	15
	Selbstfinanzierungsanteil	16
	Kapitaldienstanteil	18
	Bruttoverschuldungsanteil	19
	Investitionsanteil	21
5.	Methodik	23
6.	Begriffsdefinition	26
IV.	Anhang	29
	Übersichtstabelle Gemeindekürzel	29
	Inhalt der Gemeindefinanzstatistik (Auswertung der Zahlen je Gemeinde)	30

II. Vorwort

Vor Ihnen liegt die erste komplett überarbeitete Fassung der Gemeindefinanzstatistik. Sie ersetzt und ergänzt den bisherigen Kennzahlenvergleich.

Die Gemeindefinanzstatistik soll den Gemeinden als Nachschlagewerk und Informationsdokument dienen, Ihnen aber auch die Möglichkeit bieten, betriebswirtschaftliche Analysen durchzuführen.

Der Voranschlag und die Jahresrechnung für das Geschäftsjahr 2014 wurden neu nach den Grundsätzen des harmonisierten Rechnungsmodells HRM2 erstellt. Die Fachempfehlungen der Finanzdirektorenkonferenz wurden auf die Verhältnisse des Kantons Appenzell Ausserrhoden angepasst. Mit der neuen Rechnungslegung werden die Aussagekraft und Transparenz der Rechnungslegung und somit die Entscheidungsgrundlagen für die Stimmberechtigten verbessert.

Aufgrund der neuen Rechnungslegungs- und Bewertungsgrundsätze wurde eine komplette Überarbeitung des bisherigen Kennzahlenvergleichs notwendig. Gleichzeitig wurde die Gelegenheit genutzt, den Kennzahlenvergleich zu einer Finanzstatistik auszubauen und so für die Verantwortlichen der einzelnen Exekutiven ein Führungsmittel zu schaffen.

Die Gemeindefinanzstatistik ist in 6 Kapitel gegliedert. In einem ersten Kapitel haben wir

die wichtigsten Zahlen zur finanziellen Situation und zur Entwicklung derselben zusammengefasst. Im Kapitel 2 finden Sie eine Analyse zu Posten und Angaben der Erfolgsrechnung, in Kapitel 3 diejenige zur Bilanz.

Gemäss Art. 22 FHG legt der Gemeinderat finanzpolitische Zielgrössen für die Beurteilung der Finanzlage und eine gesunde Entwicklung des Haushaltes fest. Er beachtet dabei die Kennzahlen erster und zweiter Priorität. Diese haben wir in Kapitel 4 dargestellt und analysiert. Das anschliessende Kapitel befasst sich mit der angewendeten Methodik, den Datenquellen, der Datenerhebung und -prüfung sowie dem Aufbau der Gemeindefinanzbuchhaltung. In Kapitel 6 haben wir die verwendeten Begriffe definiert.

Im Anhang zum Bericht finden Sie - wie gewohnt - eine Auswertung mit den Zahlen jeder einzelnen Gemeinde.

Aufgrund der neuen Rechnungslegungs- und Bewertungsvorschriften konnten für die wenigsten Positionen aussagekräftige Vorjahresvergleiche angestellt werden, wir haben deshalb darauf verzichtet.

Die Broschüre finden Sie auch online unter: www.ar.ch • Departemente • Departement Finanzen • Finanzausgleich • Kennzahlen der Gemeindefinanzen.

III. Gemeindefinanzstatistik

1. Wichtiges in Kürze

Bevölkerungsentwicklung

Die Bevölkerung hat im Jahr 2014 um insgesamt 428 Personen auf 54'302 zugenommen, was einem Zuwachs von 0.8% entspricht. Die Zunahme verteilt sich im Kanton wie folgt:

- Vorderland +107
- Mittelland +169
- Hinterland +152

Schule

Im Gegensatz zur Bevölkerungsentwicklung hat sich die Anzahl der Lernenden im Berichtsjahr um insgesamt 64 auf 5'594 reduziert (1.1%). Die Quote der Anzahl Lernenden pro 100 Einwohner liegt bei durchschnittlich 10.3 (Vorjahr 10.5). Die Anzahl Lernende hat seit dem Jahr 2008 um 1'161 (17.2%) abgenommen, während die Einwohnerzahl in dieser Zeit um 1'006 Personen zugenommen hat. Vor allem die Abnahme der Anzahl Lernenden führt zu höheren Kosten je Lernenden.

Steuern

Der durchschnittliche Gemeindesteuerfuss ist von 3.88 auf 3.99 und die ordentlichen Steuern sind um 6.4 Mio. auf 166.7 Mio. CHF gestiegen. Der Steuerertrag je Einwohner/-in (nur ordentliche Steuern) hat sich von 2'974 CHF auf 3'069 CHF verbessert. Der Fiskalertrag beträgt für das Jahr 2014 insgesamt 188 Mio. CHF.

Ertragslage

Die Ausserrhoder Gemeinden haben im Jahr 2014 in der ersten Stufe der Erfolgsrechnungen ein operatives Nettoergebnis von 17.7 Mio. CHF erzielt. Vier der zwanzig Gemeinden wiesen einen Aufwandüberschuss aus.

Die Ergebnisse der zweiten Stufe der Erfolgsrechnungen (ausserordentliche und periodenfremde Erfolge sowie Bildung und Auflösung von Reservepositionen) belaufen sich auf -8.4 Mio. CHF, wobei davon 5.2 Mio. CHF zusätzliche Abschreibungen betreffen. Das Gesamtergebnis aller Erfolgsrechnungen zusammen beträgt 9.3 Mio. CHF.

Der Nettoaufwand im Bereich Bildung beträgt rund 81 Mio. CHF und umfasst ca. 44.4% des Gesamtnettoaufwandes aller Gemeinden (182.4 Mio. CHF). Dieser Bereich wird gefolgt von den Funktionen Soziale Sicherheit und Allgemeine Verwaltung mit Werte in der Höhe von 26.8 bzw. 25.8 Mio. CHF (14.7% resp. 14.2% aller Nettoaufwendungen).

Im Jahr 2014 wurden 13.3 Mio. CHF ordentliche Abschreibungen und 5.2 Mio. CHF zusätzliche Abschreibungen gebucht.

Trotz einem guten durchschnittlichen Selbstfinanzierungsgrad von 104.0% im Jahr 2014 weisen die Gemeinden im Kanton Appenzell Ausserroden im Durchschnitt einen - im Vergleich zu den Soll-Prozentwerten - schlechten Selbstfinanzierungsanteil aus. Den Gemeinden stehen im Durchschnitt lediglich 9.4% (anstatt rund 20%) ihres laufenden Ertrages zur Finanzierung von Investitionen oder zur Tilgung ihrer Schulden zur Verfügung. Dies führt zu einem engen finanziellen Spielraum für die Realisierung von Neuinvestitionen in der Zukunft oder für die Schuldentilgung.

Aufgrund des heutigen tiefen Zinsniveaus beträgt der Kapitaldienstanteil im Durchschnitt 5.2% und stellt damit für die Gemeinden eine tragbare Belastung der Kapitalkosten dar.

Vermögens- und Finanzierungsstruktur

Bei einer Nettoverschuldung aller Gemeinden von insgesamt 79.3 Mio. und einem Fiskalertrag von 188 Mio. CHF beträgt der durchschnittliche Nettoverschuldungsquotient gute 42.2%.

Die Nettoschuld pro Einwohner beträgt im Durchschnitt 1'460 CHF und ist als "mittlere Verschuldung" einzustufen.

Der Bruttoverschuldungsanteil weist einen Wert von 71.2% aus, was als "gut" zu interpretieren ist.

Investitionstätigkeit

Die Nettoinvestitionen betragen im Jahr 2014 Total 29.5 Mio. CHF (im Vorjahr 26 Mio. CHF). Die geplanten Nettoinvestitionen für die nächsten vier Jahre gemäss Finanzpläne der Gemeinden weisen einen jährlichen durchschnittlichen Investitionsbedarf von ca. 41 Mio. CHF aus.

Der Investitionsanteil ergibt einen Wert für die Rechnungsperiode 2014 von 10.4%, was auf eine relativ "schwache bis mittlere" Investitionstätigkeit hindeutet.

Geldflussrechnung

Der gesamte Geldfluss aller Gemeinden zeigt einen Zufluss von ca. 3.6 Mio. CHF. Der Geldzufluss aus betrieblichen Tätigkeiten beträgt rund 50 Mio. CHF, der Geldabfluss aus Investitionstätigkeiten 30.9 Mio. CHF und derjenige aus Finanzierungstätigkeiten 15.4 Mio. CHF.

2. Erfolgsrechnung

Die Erfolgsrechnung weist die Erträge und Aufwendungen des Geschäftsjahres aus. Nach HRM2 wird sie zweistufig erstellt. In der ersten Stufe sind die mit der operativen Tätigkeit zusammenhängenden Erträge und Aufwendungen

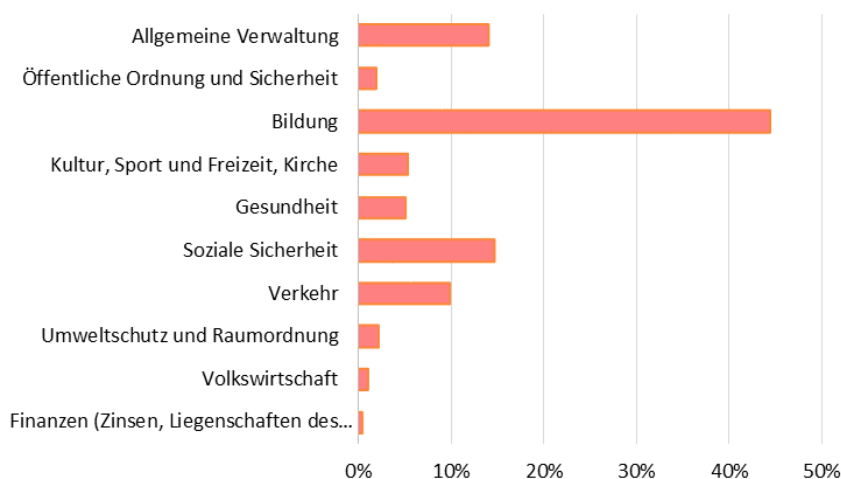
dargestellt. Der Saldo dieser Stufe zeigt das effektive Jahresergebnis der Gemeinde. Die zweite Stufe enthält die ausserordentlichen (und periodenfremden) Erfolge sowie die Bildung und Auflösung von Reservepositionen.

Nettoaufwand

Der Nettoaufwand ergibt sich in der funktionalen Gliederung der Erfolgsrechnung nach Abzug der direkt dem Aufwand zuteilbaren Erträge.

Dieser beträgt im Jahr 2014 für alle Gemeinden 182.4 Mio. CHF. Der Nettoaufwand sämtlicher Funktionen zeigt folgendes Bild:

Funktion	Anteil in Prozent	in Mio. CHF
Allgemeine Verwaltung	14.2%	25.8
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	2.1%	3.8
Bildung	44.4%	81.0
Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	5.5%	10.0
Gesundheit	5.1%	9.4
Soziale Sicherheit	14.7%	26.8
Verkehr	10.0%	18.2
Umweltschutz und Raumordnung	2.3%	4.3
Volkswirtschaft	1.1%	2.0
Finanzen (Zinsen, Liegenschaften des Finanzvermögens)	0.6%	1.1
Total	100.0%	182.4



Ertragslage

Die Gemeinden haben im Jahr 2014 in der ersten Stufe der Erfolgsrechnung ein operatives Nettoergebnis von insgesamt 17.7 Mio. CHF erzielt, wobei vier der zwanzig Gemeinden einen Aufwandüberschuss ausgewiesen haben. Die operativen Ergebnisse vermitteln ein tatsächliches Bild der Ertragslage der Gemeinden und

stellen das effektive finanztechnische Ergebnis der Gemeinden dar.

Die Ergebnisse in der zweiten Stufe der Erfolgsrechnungen belaufen sich auf -8.4 Mio. CHF, so dass das Gesamtergebnis der Erfolgsrechnungen 9.3 Mio. CHF beträgt.

In Prozent des Fiskalertrages macht dieser Wert rund 4.9% aus.

Gestuffer Erfolgsausweis

Total aller Gemeinden des Kantons Appenzell Ausserrhoden - 2014

(ohne Elimination von gegenseitigen Erträgen und Aufwendungen)

Beträge in TCHF	Rechnung 2014
Betrieblicher Aufwand gemäss gestufter Erfolgsausweis	303'750
Betrieblicher Ertrag gemäss gestufter Erfolgsausweis	320'175
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	16'425
Finanzaufwand	4'680
Finanzertrag	5'925
Ergebnis aus Finanzierung	1'245
Operatives Ergebnis	17'670
a.o. Aufwand (38)	-6'437
a.o. Ertrag (48)	2'269
Ausgleich Spezialfinanzierung (90)	-4'199
Ausserordentliches Ergebnis	-8'367
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	9'303

3. Bilanz

In der Bilanz sind auf der Aktivseite das Finanz- und Verwaltungsvermögen, auf der Passivseite das Fremd- und Eigenkapital dargestellt.

Das Verwaltungsvermögen beinhaltet die Vermögenswerte, die unmittelbar der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen. Dieses wurde bei der Umstellung von HRM1 auf HRM2 nur von wenigen Gemeinden punktuell Neubewertet. Der Aufwertungsbetrag ist in den Aufwertungsreserven im Eigenkapital ausgewiesen.

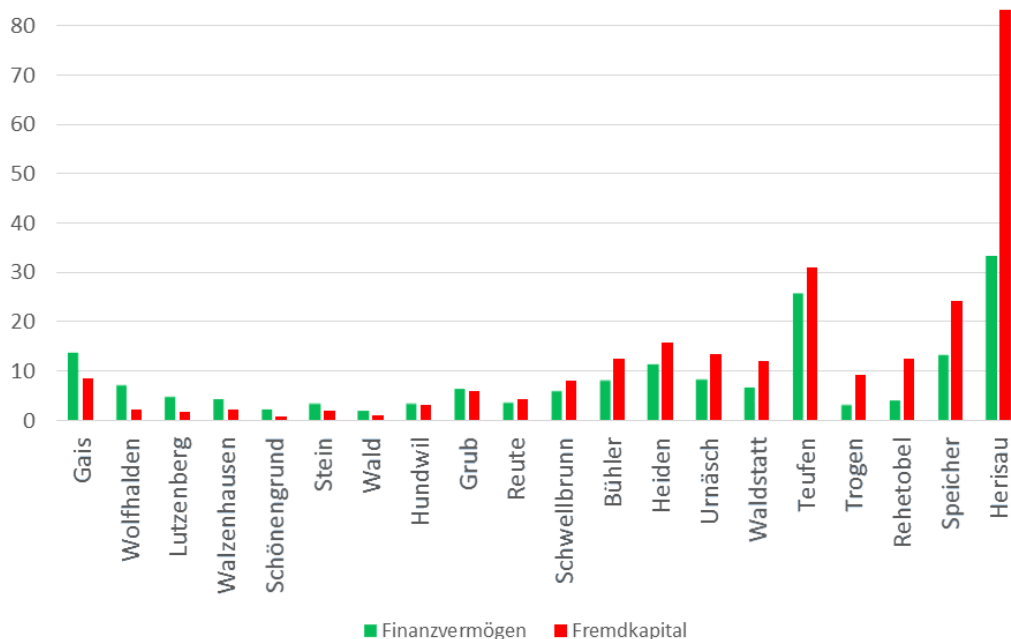
Das Finanzvermögen umfasst die übrigen Vermögenswerte und wird mit dem Nominalwert bzw. mit dem Verkehrswert (Sach- und Finanzanlagen) bewertet. Bei der Umstellung von HRM1 auf HRM2 wurden das Finanzvermögen

und das Fremdkapital neu bewertet. Der Neubewertungsbetrag ist in den Neubewertungsreserven im Eigenkapital ausgewiesen.

Spezialfinanzierungen werden nach Massgabe der Verfügungsfreiheit dem Fremd- oder dem Eigenkapital zugeordnet.

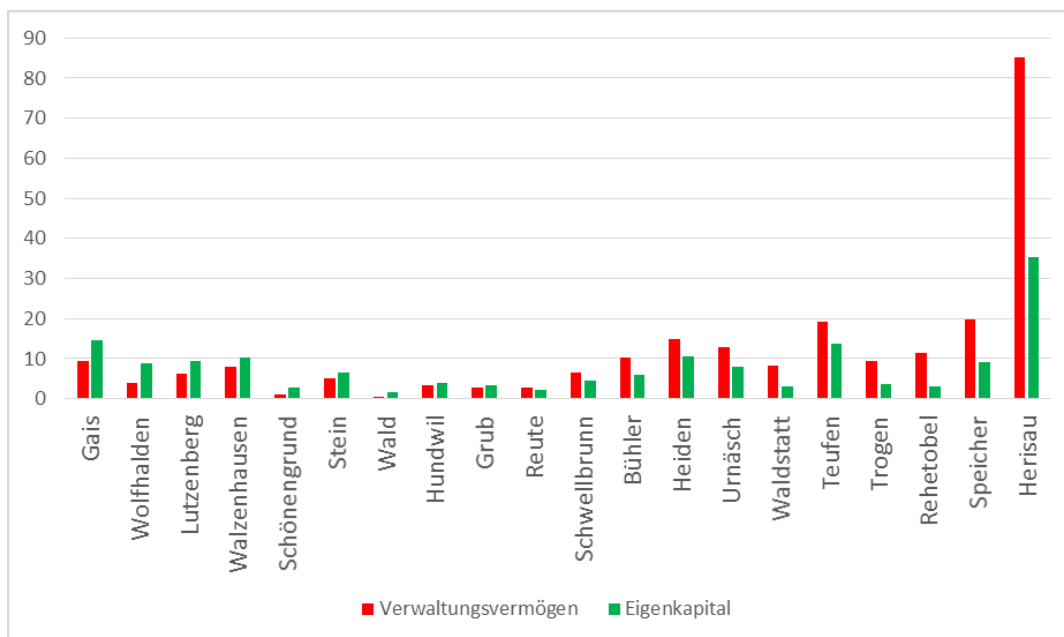
Verpflichtungen werden bilanziert, wenn sie auf einem Ereignis in der Vergangenheit beruhen und ihre Erfüllung voraussichtlich zu einem Mittelabfluss führen wird, dessen Höhe verlässlich ermittelt werden kann. Falls Fälligkeit oder Höhe mit Unsicherheiten behaftet sind, werden Rückstellungen gebildet.

Finanzvermögen und Fremdkapital (in Mio. CHF)
Gemeinden des Kantons Appenzell Ausserrhoden - 2014



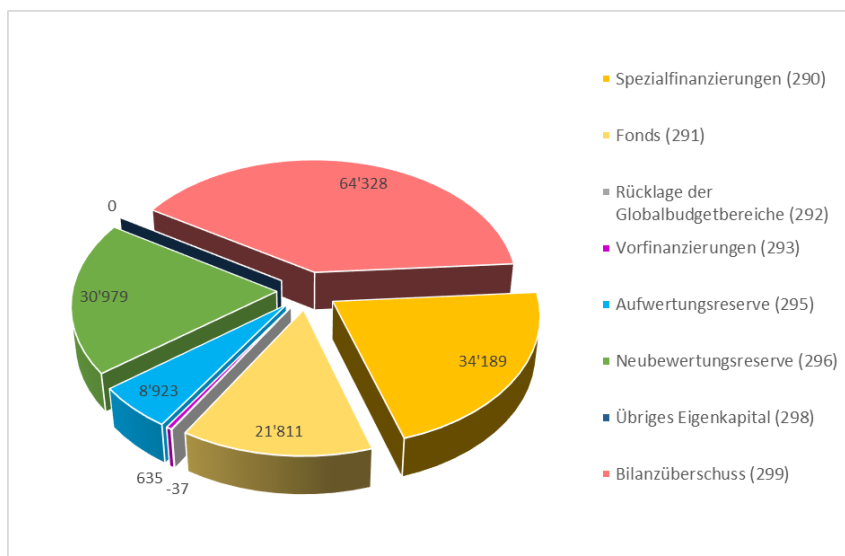
Verwaltungsvermögen und Eigenkapital (in Mio. CHF)

Gemeinden des Kantons Appenzell Ausserrhoden - 2014



Eigenkapital (in Mio. CHF)

Gemeinden des Kantons Appenzell Ausserrhoden - 2014



Eigenkapital	in TCHF	in %
Spezialfinanzierungen (290)	34'189	21.2%
Fonds (291)	21'811	13.6%
Rücklagen der Globalbudgetbereiche (292)	-37	0.0%
Vorfinanzierungen (293)	635	0.4%
Aufwertungsreserven (295)	8'923	5.5%
Neubewertungsreserven (296)	30'979	19.3%
Übriges Eigenkapital (298)	0	0.0%
Bilanzüberschuss (299)	64'328	40.0%
Total Eigenkapital	160'828	100.0%

4. Kennzahlen 1. und 2. Priorität

Art. 22 Finanzhaushaltsgesetz AR schreibt vor, dass der Gemeinderat finanzpolitische Zielgrössen für die Beurteilung der Finanzlage und für eine gesunde Entwicklung des Haushaltes festlegen muss. Abs. 2 nennt die gemäss HRM2 für die Beurteilung der Finanzlage massgebenden Finanzkennzahlen. Der Nettoverschuldungsquotient, Selbstfinanzierungsgrad und Zinsbelastungsanteil sind bei der finanzpolitischen Lagebeurteilung stets zu beachten. Abs. 3 führt die zusätzlich auszuweisenden Finanzkennzahlen auf. Diese werden als Kennzahlen zweiter Priorität bezeichnet.

Kennzahlen 1. Priorität

Nettoverschuldungsquotient

Definition

Der Nettoverschuldungsquotient ist die Differenz zwischen Fremdkapital und Finanzvermögen in Prozenten des Fiskalertrags. Das Finanzvermögen umfasst jene Vermögenswerte, die ohne Beeinträchtigung der öffentlichen Aufgabenerfüllung veräussert werden können.

Beurteilung: Je tiefer - umso besser

- | | |
|--------------|----------|
| ▪ < 100% | gut |
| ▪ 100 - 150% | genügend |
| ▪ > 150% | schlecht |

Richtwerte zur Interpretation

Diese Kennzahl zeigt an, welcher Anteil des jährlichen Fiskalertrages nötig wäre, um die gesamte Nettoschuld zu begleichen.

Der Nettoverschuldungsquotient darf 200% nicht übersteigen. Ansonsten muss gemäss Art. 2 Abs. 3 des Finanzhaushaltsgesetzes der Selbstfinanzierungsgrad der Nettoinvestitionen im Voranschlag mindestens 100% betragen.

Der Nettoverschuldungsquotient ist somit jeweils im Zusammenhang mit dem Selbstfinanzierungsgrad zu analysieren.

Ein hoher Selbstfinanzierungsgrad (über 100%) führt zu einer Senkung der Nettoverschuldung und somit zu einer Verbesserung des Nettoverschuldungsquotienten. Hingegen führt ein tiefer Selbstfinanzierungsgrad (unter 100%) zu einer Erhöhung der Nettoverschuldung und somit zu einer Erhöhung (Verschlechterung) des Nettoverschuldungsquotienten.

Ergebnisse

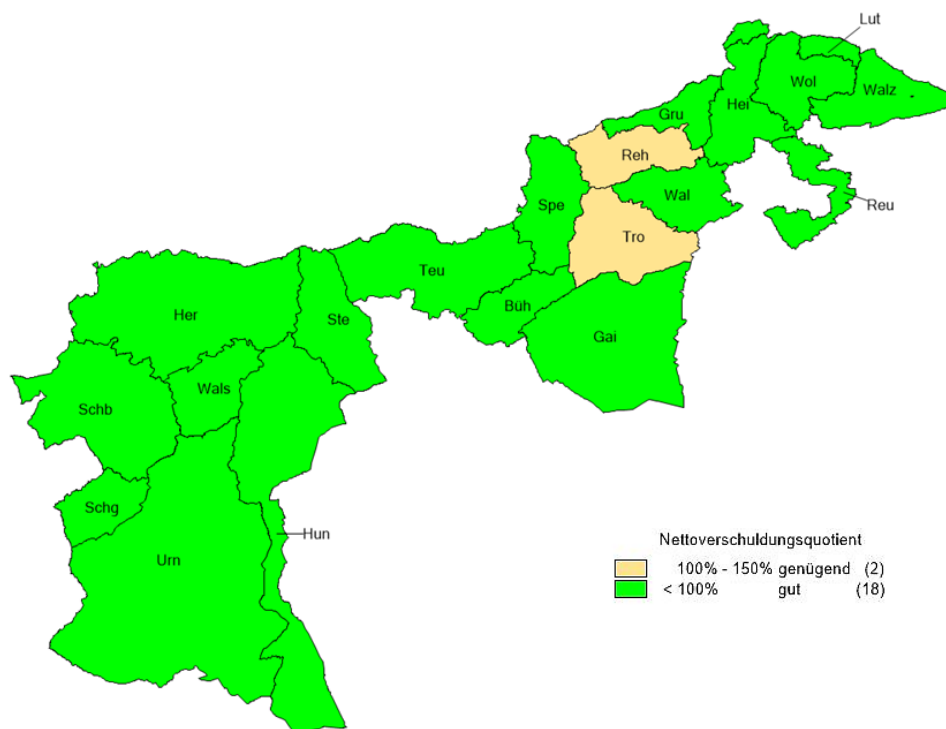
Die Nettoverschuldung aller Gemeinden des Kantons Appenzell Ausserrhoden beträgt 79.3 Mio. CHF und der Fiskalertrag 188 Mio. CHF. Der Nettoverschuldungsquotient beträgt demzufolge 42.2% (Median 20.6%). Es sind somit 42.2% des jährlichen Fiskalertrages notwendig, um die gesamte Nettoschuld der Gemeinden abzutragen.

Die Werte für die zwanzig Gemeinden reichen von -180.2% (Nettovermögen in % des Fiskalertrages) bis maximal 137.0% (Nettoschuld in % des Fiskalertrages). Die gesetzliche Maximalhöhe wird von allen Gemeinden eingehalten.

Neun Gemeinden weisen ein Finanzvermögen aus, das höher als das Fremdkapital ist (= Nettovermögen). Bei neun Gemeinden liegt der Nettoverschuldungsquotient unter 100 Prozent und lediglich zwei Gemeinden weisen einen leicht erhöhten Nettoverschuldungsquotient aus (über 100%).

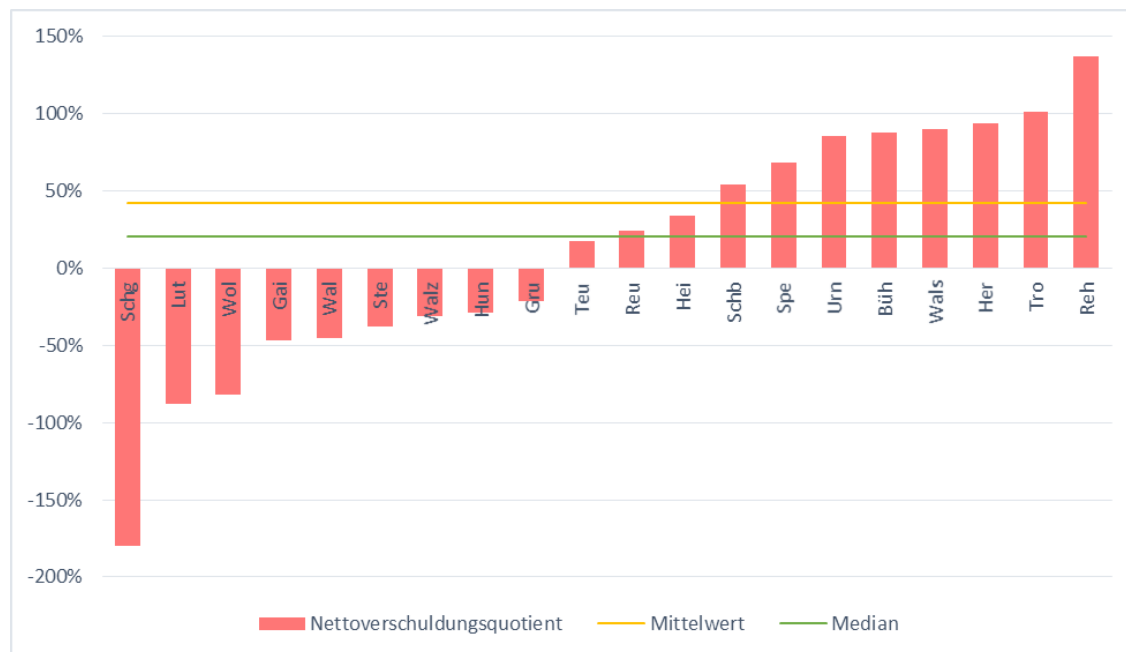
Nettoverschuldungsquotient (in Prozent)

Gemeinden des Kantons Appenzell Ausserrhoden - 2014 ¹



Nettoverschuldungsquotient (in Prozent)

Gemeinden des Kantons Appenzell Ausserrhoden - 2014



¹ Die Zuordnung der Gemeindekürzel zu den Gemeindennamen ist in der Übersichtstabelle im Anhang dargestellt

Selbstfinanzierungsgrad

Definition

Der Selbstfinanzierungsgrad stellt die Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestitionen dar. Die Selbstfinanzierung resultiert aus der Summe zwischen Jahresergebnis, Abschreibungen und Reserveveränderungen.

Richtwerte zur Interpretation

Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt, bis zu welchem Grad die neuen Investitionen durch selbst erarbeitete Mittel finanziert werden können. Vor allem im Vergleich über mehrere Jahre wird erkannt, ob die Investitionen finanziell verkraftet werden können. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100% führt zu einer Neuverschuldung, über 100% zu einer Entschuldung.

Mittelfristig sollte der Selbstfinanzierungsgrad im Durchschnitt bei 100 Prozent liegen, um einen ausgeglichenen Finanzhaushalt zu gewährleisten.

Der Selbstfinanzierungsgrad wird negativ, wenn entweder die Selbstfinanzierung (grosser Aufwandüberschuss in der Erfolgsrechnung) oder die Nettoinvestitionen (mehr Investitionsbeiträge als Ausgaben) negativ sind.

Eine negative Selbstfinanzierung bedeutet demnach, dass die Gemeinden entweder

- ihren Aufwand (ohne Abschreibungen) durch den Ertrag nicht decken kann - die Finanzlage kann in diesem Fall als nicht gut bezeichnet werden - , oder
- die Investitionseinnahmen höher sind als die Investitionsausgaben - von einer schlechten Finanzlage kann in diesem Fall nicht die Rede sein.

Ein blosser negativer Selbstfinanzierungsgrad kann also keine eindeutige Aussage machen. Für die Interpretation sind somit beide Komponenten heranzuziehen.

Beurteilung: Je höher - umso besser

- < 80% schlecht (Erhöhung Verschuldung)
- 80 - 100% Normalfall
- > 100% gut (Abnahme Verschuldung)

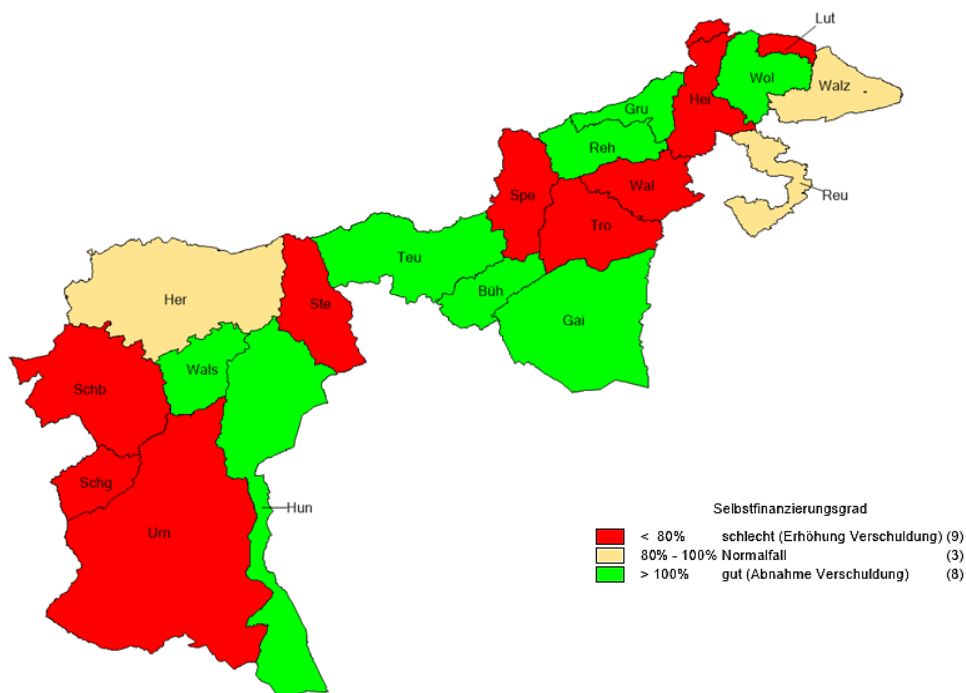
Ergebnisse

Der Selbstfinanzierungsgrad beträgt im Kantonsmittel 104.0% (Median 82.9%). Die relativ grosse Differenz zwischen Mittelwert und Median ist durch die hohe Differenz zwischen den Extremwerten (positiver und negativer Selbstfinanzierungsgrad) zu begründen: Die Gemeinde Waldstatt weist im Jahr 2014 einen Selbstfinanzierungsgrad von 2'369% aus, während die Gemeinde Schönengrund einen solchen von -1'749% ausweist.

Im Jahr 2014 liegen neun Gemeinden unter dem Richtwert von 80%, was zu einer Erhöhung der Neuverschuldung führt. Bei 7 Gemeinden liegt diese Kennzahl über 100%, was zu einer Abnahme der Verschuldung im Jahr 2014 führt.

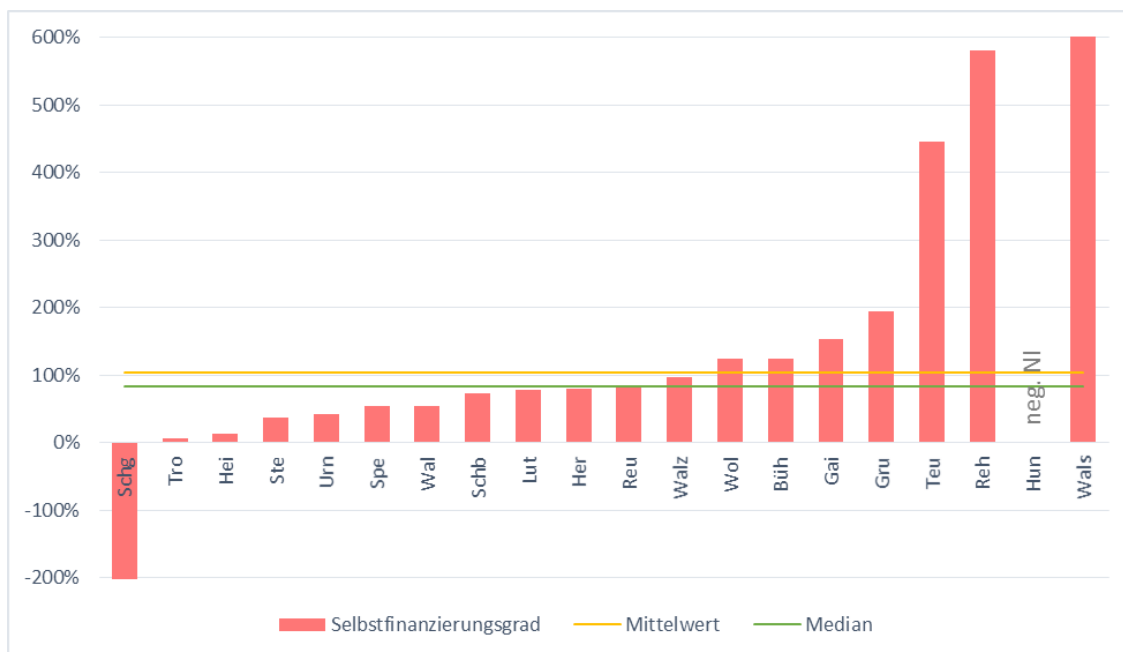
Selbstfinanzierungsgrad (in Prozent, geographisch)

Gemeinden des Kantons Appenzell Ausserrhoden - 2014



Selbstfinanzierungsgrad (in Prozent, Diagramm)

Gemeinden des Kantons Appenzell Ausserrhoden - 2014



Bemerkung: die Werte der Gemeinden Wals (Waldstatt: 2'369%) und Schg (Schönengrund: -1'749%) sind in der Graphik nicht vollständig ersichtlich. Der Wert der Gemeinde Hundwil wird nicht dargestellt, da die Nettoinvestitionen negativ sind.

Zinsbelastungsanteil

Definition

Der Zinsbelastungsanteil ist die Differenz zwischen Zinsaufwand und Zinsertrag in Prozenten des laufenden Ertrags (betrieblicher Ertrag ohne durchlaufende Beiträge, Finanzertrag, Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen, ausserordentlicher Ertrag sowie interne Verrechnungen).

Durchschnitt aller Gemeinden die Verschuldungssituation erkannt.

Negative Werte resultieren bei einem Überschuss der Vermögenserträge.

Beurteilung: Je tiefer - umso besser

- < 4% gut

Ergebnisse

Das seit Jahren sehr tiefe Zinsniveau auf dem Finanzmarkt führt dazu, dass diese Kennzahl für alle Gemeinden sehr tief (Mittelwert knapp 1%, Median 0.5%) und somit als gut beurteilt werden kann. Aufgrund der tiefen Prozentzahlen (zwischen 0% und 2%) wird auf eine Darstellung der einzelnen Werte pro Gemeinde verzichtet.

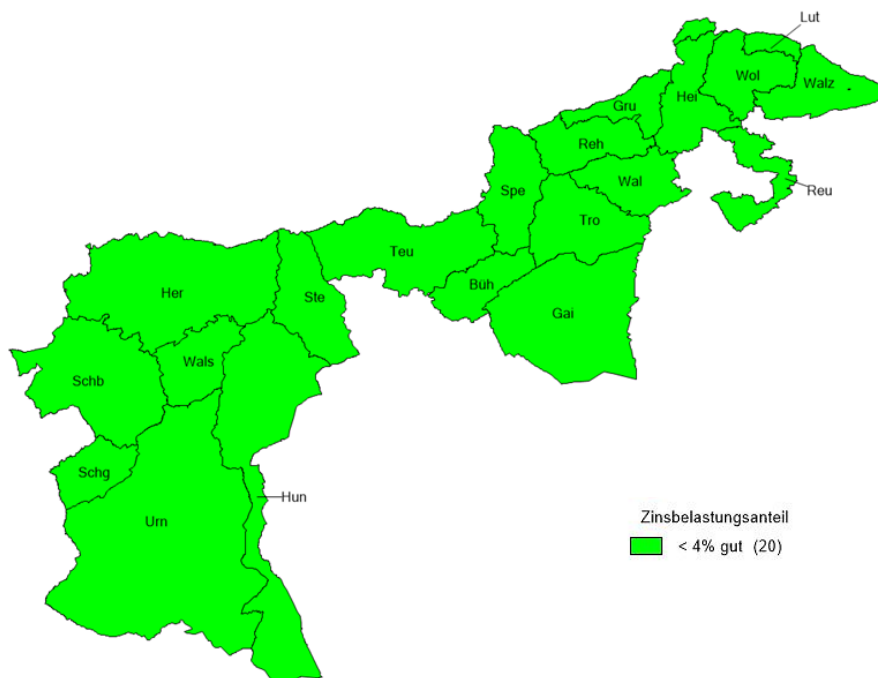
Richtwerte zur Interpretation

Ein hoher Zinsbelastungsanteil weist auf eine hohe Verschuldung hin.

Im Vergleich über mehrere Jahre wird die Verschuldungstendenz und im Vergleich zum

Zinsbelastungsanteil (in Prozent, geographisch)

Gemeinden des Kantons Appenzell Ausserrhoden - 2014



Kennzahlen 2. Priorität

Nettovermögen oder -schuld in Franken pro Einwohner/-in

Definition

Die Umrechnung der Nettoverschuldung je Einwohner/-in macht die Schuldenlast zwischen den verschiedenen Gemeinden vergleichbar. Die Wohnbevölkerung wird jeweils am 31.12. gezählt und berücksichtigt die Wochenaufenthalter nicht.

Ergebnisse

Die Gegenüberstellung der Nettoverschuldung aller Gemeinden (79.3 Mio. CHF) mit der gesamten Einwohnerzahl (54'302 Einwohner) zeigt eine Nettoschuld pro Einwohner/-in für den Kanton Appenzell Ausserrhoden in der Höhe von 1'460 CHF (Median 754 CHF). Die durchschnittliche Nettoverschuldung pro Kopf kann somit als mittlere Verschuldung eingestuft werden.

11 Gemeinden weisen im Jahr 2014 entweder ein Nettovermögen oder eine geringe Verschuldung aus (Kennzahlwert unter 1'000 CHF). 4 Gemeinden stellen eine mittlere Verschuldung und 5 eine hohe Verschuldung dar.

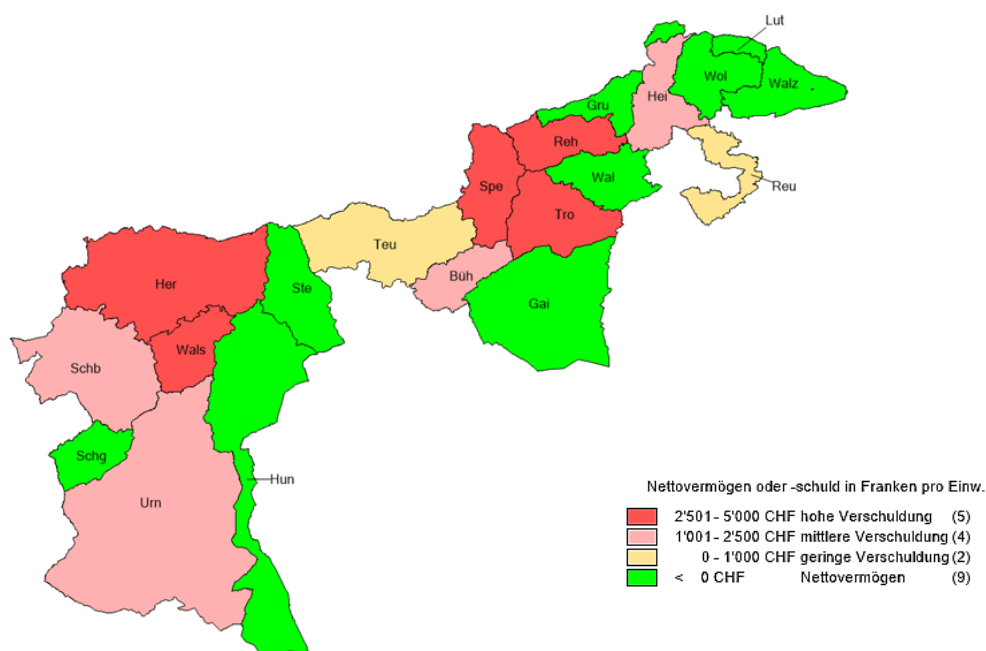
Richtwerte zur Interpretation

Beurteilung: Je tiefer - umso besser

- < 0 CHF Nettovermögen
- 0 - 1'000 CHF geringe Verschuldung
- 1'001 - 2'500 CHF mittlere Verschuldung
- 2'501 - 5'000 CHF hohe Verschuldung

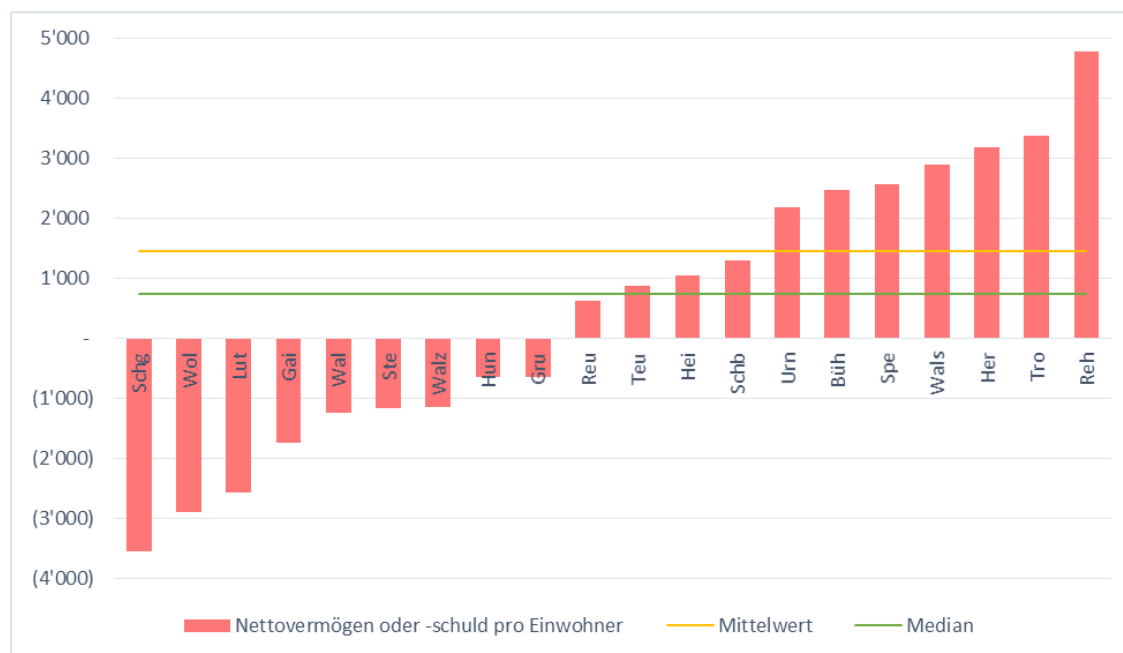
Nettovermögen oder -schuld in Franken pro Einwohner/-in (in CHF) (geographisch)

Gemeinden des Kantons Appenzell Ausserrhoden - 2014



Nettovermögen oder -schuld in Franken pro Einwohner/-in (in CHF) (Diagramm)

Gemeinden des Kantons Appenzell Ausserrhoden - 2014



Selbstfinanzierungsanteil

Definition

Der Selbstfinanzierungsanteil zeigt die Selbstfinanzierung in Prozenten des laufenden Ertrags (betrieblicher Ertrag ohne durchlaufende Beiträge, Finanzertrag, Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen, ausserordentlicher Ertrag sowie interne Verrechnungen).

Beurteilung: Je höher - umso besser

- > 20% gut
- 10 - 20% mittel
- < 10% schlecht

Ergebnisse

Das kantonale Mittel des Selbstfinanzierungsanteils beträgt 9.4% (Median 8.65%) und ist somit als "schlecht" zu interpretieren. Die Möglichkeiten für die Realisierung von höheren Investitionen oder für die Schuldentilgung sind somit erschwert.

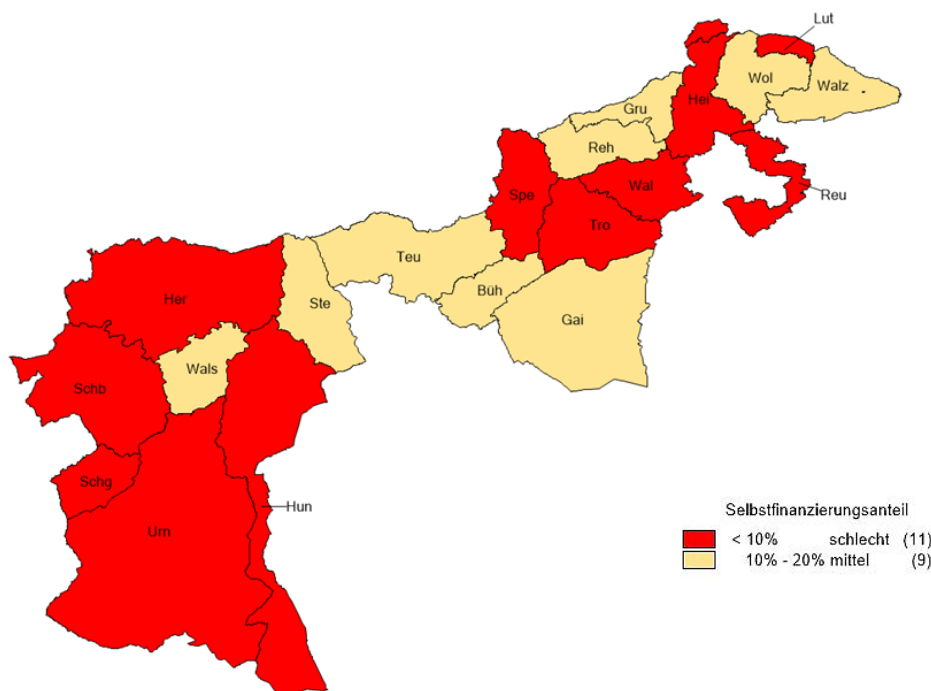
Elf von zwanzig Gemeinden weisen einen Selbstfinanzierungsanteil unter 10% aus, was als kritisch anzusehen ist. Die restlichen 9 Gemeinden zeigen einen mittleren Wert.

Richtwerte zur Interpretation

Diese Kennzahl gibt an, welchen Anteil ihres Ertrages die Gemeinde zur Finanzierung ihrer Investitionen aufwenden kann. Mit hohem Selbstfinanzierungsanteil nehmen die Möglichkeiten für die Realisierung von Investitionen zu. Ein hoher Wert kann aber auch auf eine grosse Abschreibungsquote hinweisen, womit die Schulden zurückbezahlt werden können.

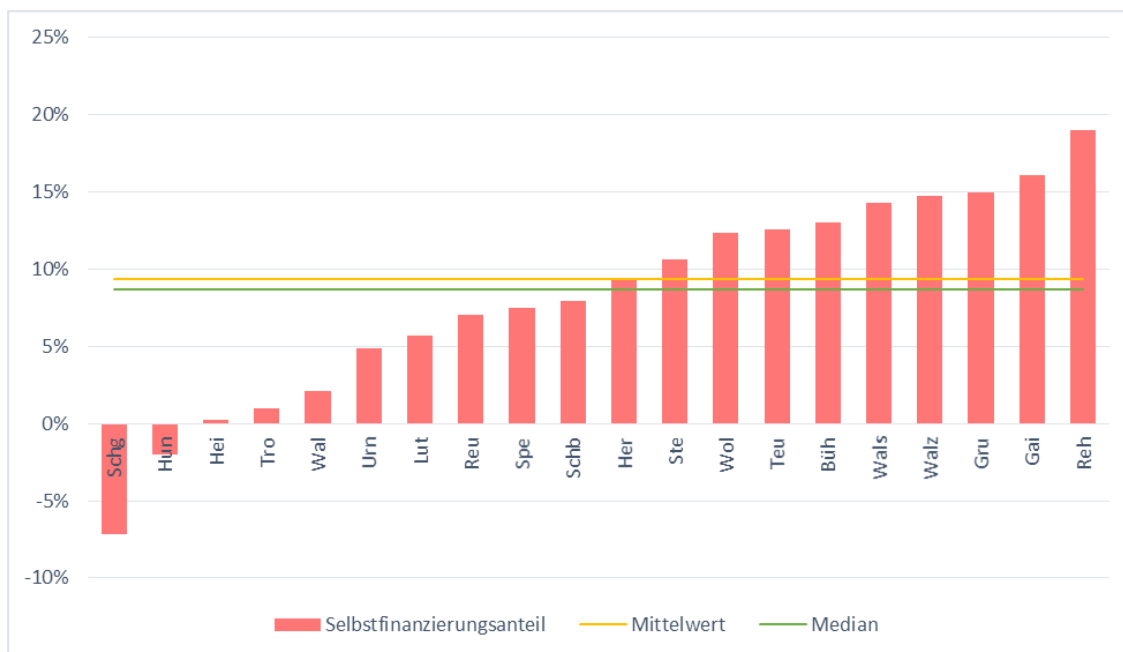
Selbstfinanzierungsanteil (in Prozent, geographisch)

Gemeinden des Kantons Appenzell Ausserrhoden - 2014



Selbstfinanzierungsanteil (in Prozent, Diagramm)

Gemeinden des Kantons Appenzell Ausserrhoden - 2014



Kapitaldienstanteil

Definition

Der Kapitaldienstanteil zeigt den Nettozinsaufwand und die ordentlichen Abschreibungen in Prozent des laufenden Ertrags (betrieblicher Ertrag ohne durchlaufende Beiträge, Finanzertrag, Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen, ausserordentlicher Ertrag sowie interne Verrechnungen).

Ergebnisse

Beim Kapitaldienstanteil präsentiert sich ein ähnliches gutes Bild wie beim Zinsbelastungsanteil. Das kantonale Mittel liegt bei 5.2% (Median 3.2%), was eine knapp gute Belastung der Kapitalkosten bedeutet. Der Kapitaldienst beträgt 17.0 Mio. CHF, während der gesamte laufende Ertrag 327.3 Mio. CHF beträgt. Der laufende Ertrag wird somit nur schwach durch Zinsen und Abschreibungen belastet.

Vierzehn Gemeinden weisen einen Kapitaldienstanteil unter 5% aus und haben somit eine geringe Belastung der Kapitalkosten.

Die anderen sechs Gemeinden weisen einen Kennzahlwert zwischen 5 und 15% aus.

Richtwerte zur Interpretation

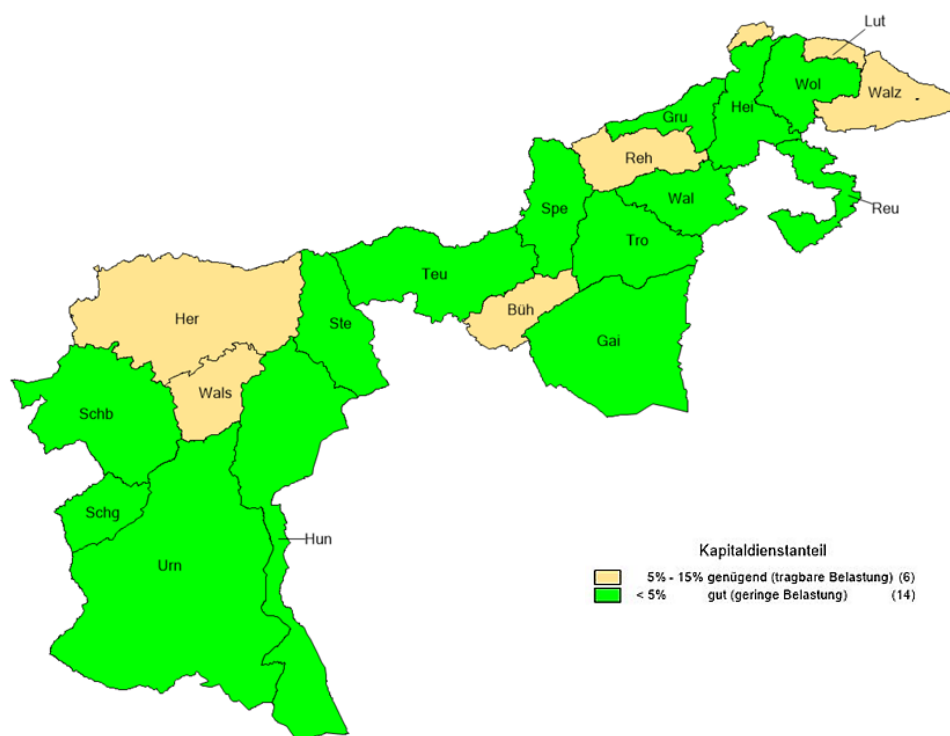
Diese Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (= Kapitaldienst) belastet ist.

Beurteilung: Je tiefer - umso besser

- < 5% gut (geringe Belastung)
- 5% - 15% genügend (tragbare Belastung)
- > 15% schlecht (hohe Belastung)

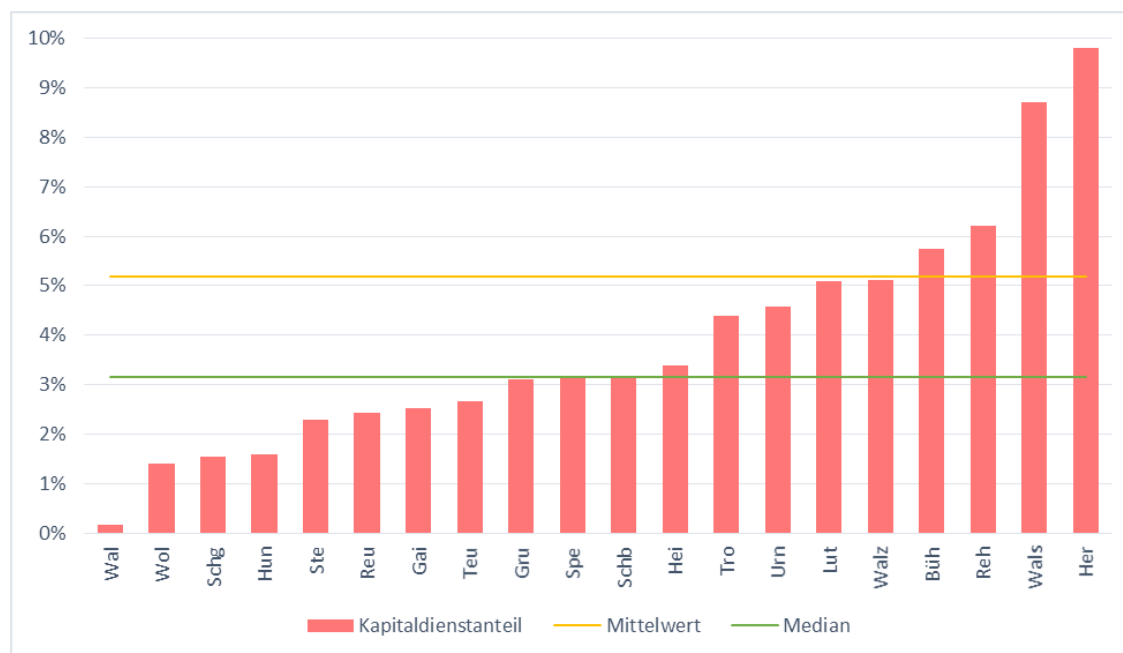
Kapitaldienstanteil (in Prozent, geographisch)

Gemeinden des Kantons Appenzell Ausserrhoden - 2014



Kapitaldienstanteil (in Prozent, Diagramm)

Gemeinden des Kantons Appenzell Ausserrhoden - 2014



Bruttoverschuldungsanteil

Definition

Der Bruttoverschuldungsanteil stellt die Bruttoschulden in Prozenten des laufenden Ertrags dar. Die Bruttoschulden umfassen dabei die laufenden Verbindlichkeiten sowie die kurzfristigen und langfristigen Finanzverbindlichkeiten.

Richtwerte zur Interpretation

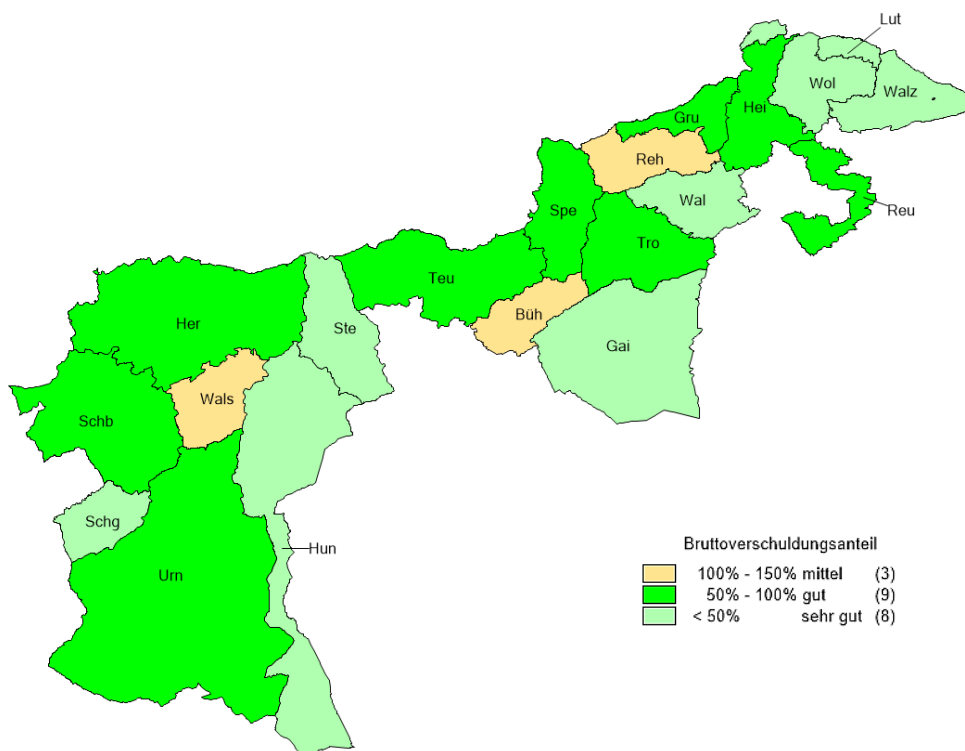
Beurteilung: Je tiefer - umso besser

- < 50% sehr gut
- 50 - 100% gut
- 100 - 150% mittel
- 150 - 200% schlecht
- über 200% kritisch

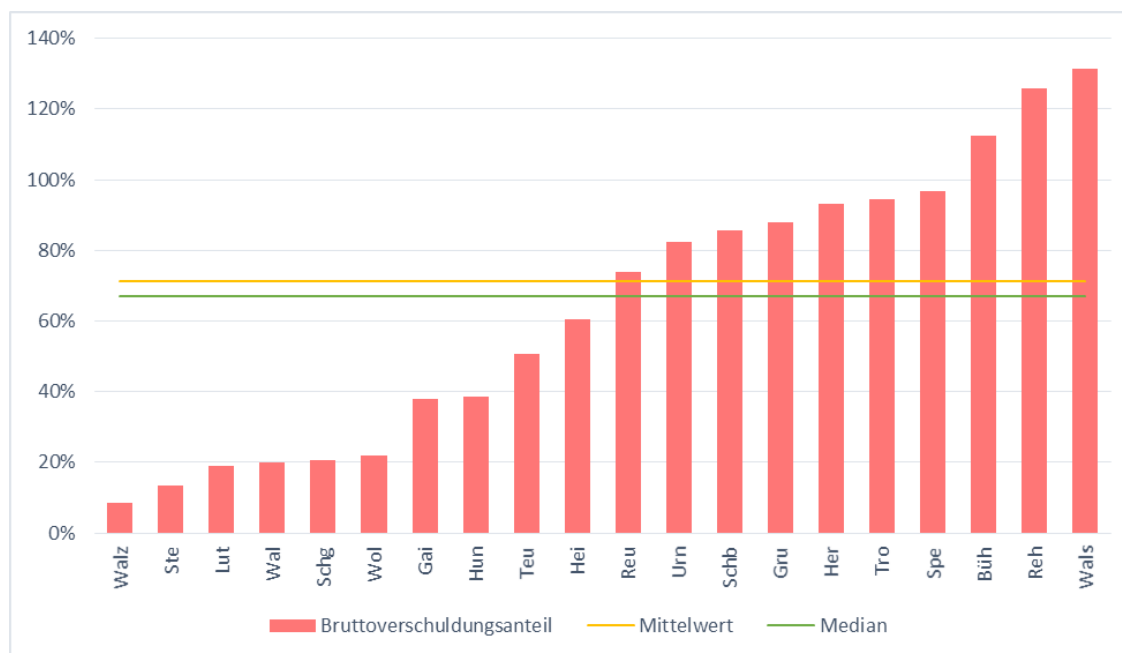
Ergebnisse

Die Bruttoschulden aller Gemeinden betragen im Durchschnitt 71.2% des laufenden Ertrags 2014 (Median 67.1%). Die Verschuldungssituation ist somit insgesamt als gut zu bewerten. Drei Gemeinden zeigen in den Jahresrechnungen einen Bruttoverschuldungsanteil von unter 20%. Die Bruttoschulden betragen folglich weniger als einen Fünftel des laufenden Ertrags. Weitere fünf Gemeinden liegen ebenfalls unter der Grenze von 50%, was eine sehr gute Verschuldungssituation darstellt. Neun Gemeinden haben einen guten Kennzahlenwert zwischen 50% und 100%. Lediglich drei Gemeinden weisen einen mittleren Bruttoverschuldungsanteil von über 100% auf.

Bruttoverschuldungsanteil (in Prozent, geographisch) Gemeinden des Kantons Appenzell Ausserrhoden - 2014



Bruttoverschuldungsanteil (in Prozent, Diagramm) Gemeinden des Kantons Appenzell Ausserrhoden - 2014



Investitionsanteil

Definition

Der Investitionsanteil entspricht den Bruttoinvestitionen in Prozenten der Gesamtausgaben.

Richtwerte zur Interpretation

Der Investitionsanteil zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen.

Beurteilung: Je höher - umso besser

- < 10% schwache Investitionstätigkeit
- 10 - 20% mittlere Investitionstätigkeit
- 20 - 30% starke Investitionstätigkeit

Ergebnisse

Der durchschnittliche Investitionsanteil der Gemeinden im Jahr 2014 beträgt 10.5%, was eine eher schwache Investitionstätigkeit bedeutet.

Ausschliesslich eine Gemeinde führte im Jahr 2014 relativ hohe Investitionen aus.

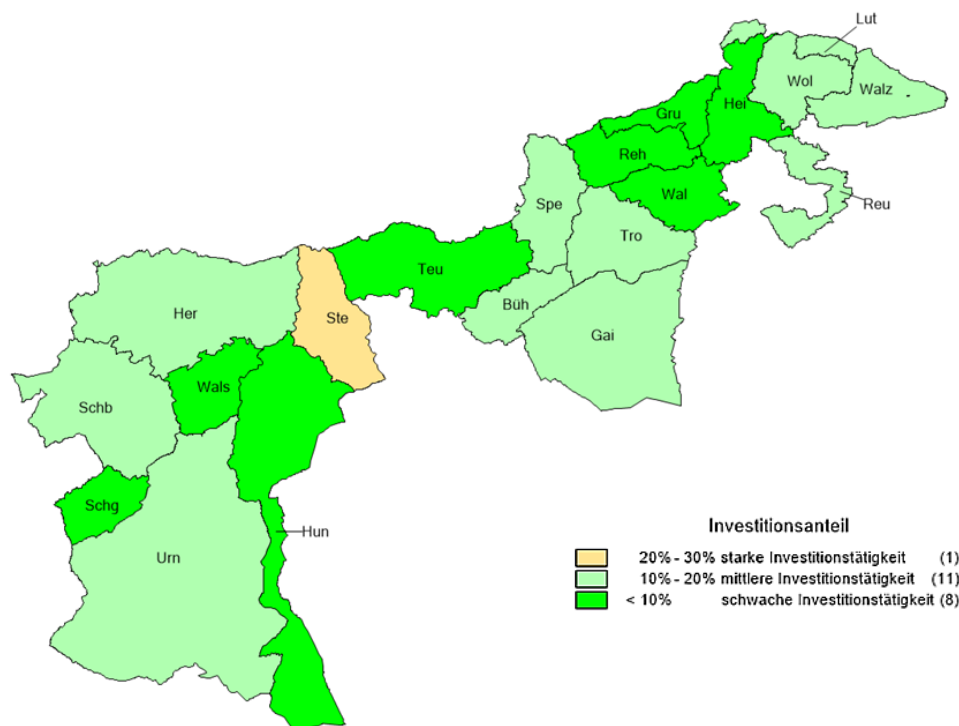
Für weitere elf Gemeinden ist die Investitionstätigkeit als mittel einzustufen, d.h. der Investitionsanteil liegt zwischen 10% und 20%.

Der Rest der Gemeinden weist eine schwache Investitionstätigkeit im Jahr 2014 aus.

Der Vergleich der effektiv vorgenommenen Nettoinvestitionen im Jahr 2014 (29.5 Mio. CHF) mit den durchschnittlichen Investitionen der nächsten 4 Jahren gemäss Finanzpläne (41.0 Mio. CHF) zeigt, dass im Jahr 2014 unterdurchschnittlich investiert wurde. In den nächsten Jahren wird somit der Investitionsanteil zunehmen, wenn die Investitionen wie geplant vorgenommen werden.

Investitionsanteil (in Prozent, geographisch)

Gemeinden des Kantons Appenzell Ausserrhoden - 2014



Investitionsanteil (in Prozent, Diagramm)

Gemeinden des Kantons Appenzell Ausserrhoden - 2014



5. Methodik

Sinn und Zweck der Gemeindestatistik

Die Gemeindefinanzstatistik gibt Auskunft über die finanzielle Lage der Gemeinden. Sie soll den Gemeinden als Nachschlagewerk und Informationsdokument dienen und ihnen aber auch die Möglichkeit bieten, finanzwirtschaftliche Analysen durchzuführen.

Die Beurteilung und Bewertung der finanziellen Lage darf sich nicht auf ein einzelnes Jahr abstützen, weil insbesondere in kleineren Gemeinden nicht nur bei den Investitionen, sondern auch in der Erfolgsrechnung jährlich grössere Schwankungen auftreten. Die Gemeindefinanzen sind durch eine Reihe von Einflussfaktoren bestimmt (Gemeindestruktur, politische Entscheidungen, usw.). Möchte man sich also ein umfassendes Bild der Finanzlage einer Gemeinde machen, so sollten dazu die Jahresrechnungen und Ergebnisse mehrerer Jahre betrachtet werden. Aufgrund der Änderung der Rechnungslegungsnorm auf HRM2 sind jedoch für das Jahr 2014 nur in vereinzelter Positionen Vergleiche mit den Vorjahren möglich und somit gezogen.

Datenquellen, -erhebung und -prüfung

Für die Datenquellen und -erhebung ist das Finanzamt des Kantons Appenzell Ausserrhoden verantwortlich. Grundlagen für die Daten bilden die publizierten Jahresrechnungen 2014 sowie die detaillierten Bilanz, Erfolgs- und Investitionsrechnungen samt Anhang der Ausserrhoder Gemeinden. Folgende Daten hingegen wurden zusätzlich mittels einem standardisierten Fragebogen erhoben:

- Anzahl Einwohner
- Anzahl Lernende
- Gemeindesteuerfuss
- Kosten der Volksschule
- Kosten der Verwaltung
- Durchschnittliche Investitionen 4 Folgejahre

Die durch das Finanzamt des Kantons Appenzell Ausserrhoden gelieferten Daten wurden durch BDO AG plausibilisiert und stichprobenweise geprüft. Die Auswertung der Zahlen samt Kommentierung derselben erfolgt schliesslich durch BDO AG.

Aufbau der Gemeindefinanzbuchhaltung

Damit die finanzielle Lage jeder Gemeinde einheitlich bemessen und beurteilt werden kann, ist das öffentliche Rechnungswesen nach den

Grundsätzen des harmonisierten Rechnungslegungsmodells HRM2 erstellt. Die Empfehlungen von HRM2 sind auf die Verhältnisse des Kantons Appenzell Ausserrhoden angepasst.

Die Haushalte der politischen Gemeinden sind nach den Vorschriften des Gemeindegesetzes vom 7. Juni 1998 (Stand 1. Januar 2014), des Finanzhaushaltsgesetzes vom 4. Juni 2012 (Stand 1. Januar 2014) und dessen Erläuterungen zu führen.

Gemäss Finanzhaushaltsgesetz soll die Rechnungslegung ein Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage, das den effektiven Tatsachen möglichst entspricht, vermitteln. Grundsätze der Rechnungslegung sind Bruttodarstellung, Periodengerechtigkeit, Fortführung, Wesentlichkeit, Verständlichkeit, Zuverlässigkeit, Vergleichbarkeit und Stetigkeit. Die Jahresrechnung umfasst:

- die Erfolgsrechnung;
- die Investitionsrechnung;
- die Geldflussrechnung;
- die Bilanz;
- den Anhang.

Schulkosten je Lernenden

Bei den ausgewiesenen Kosten in allen Sparten wurden die Zahlen folgendermassen ermittelt: Die Kosten des Arbeits- und Haushaltsunterrichts, der Schulhäuser/Turnhallen und Kindergärten sowie die der Schulleitung sind im Verhältnis der Anzahl Lernenden auf die drei Stufen (Kindergarten, Primarstufe und Oberstufe) verteilt worden. Die Infrastrukturkosten für die Schulbauten wurden (analog den Vorjahren) mit den zu 80% und für die Turnhallen mit den zu 50% gewichteten Assekuranzwerten, einem Zinssatz von 4% und einer Abschreibungsdauer von 25 Jahren errechnet.

Erfolgsrechnung

Die Erfolgsrechnung enthält den gesamten Aufwand und Ertrag einer Rechnungsperiode (Kalendarjahr). In der ersten Stufe wird das ordentliche und in der zweiten Stufe das ausserordentliche Ergebnis ermittelt. Der Aufwand- oder Ertragsüberschuss verändert das Eigenkapital. Aufwand und Ertrag gelten als ausserordentlich, wenn mit ihnen in keiner Art und Weise gerechnet werden konnte und sie sich der Einflussnahme und Kontrolle entziehen. Als ausserordentlich gelten zudem alle Veränderungen der Reserven.

Erfolgsrechnung
Gestufter Erfolgsausweis

+ Betrieblicher Ertrag
- Betrieblicher Aufwand
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit
+ Finanzertrag
- Finanzaufwand
Ergebnis aus Finanzierung
Operatives Ergebnis (1. Stufe)
+ Ausserordentlicher Ertrag
- Ausserordentlicher Aufwand
Ausserordentliches Ergebnis (2. Stufe)
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung

Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung umfasst die Investitionsausgaben für das Verwaltungsvermögen mit mehrjähriger Nutzungsdauer und stellt diese den Investitionseinnahmen gegenüber. Regierungsrat und Gemeinderat bestimmen, ab welcher Investitionshöhe eine Bilanzierung als Verwaltungsvermögen erfolgt.

Geldflussrechnung

Die Geldflussrechnung orientiert über Herkunft und Verwendung der flüssigen Mittel, aufgliedert nach Betriebs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit. Der Saldo zeigt die Veränderung der flüssigen Mittel.

Bilanz

Die Bilanz enthält auf der Aktivseite das Finanz- und das Verwaltungsvermögen, auf der Passivseite das Fremd- und das Eigenkapital. Das Verwaltungsvermögen besteht aus den Vermögenswerten, die unmittelbar der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen. Alle übrigen Vermögenswerte gehören zum Finanzvermögen. Spezialfinanzierungen werden nach Massgabe der Verfügungsfreiheit dem Fremd- oder dem Eigenkapital zugeordnet.

Anhang

Der Anhang der Jahresrechnung nennt die Grundlagen der Rechnungslegung und begründet Abweichungen vom harmonisierten Rechnungsmodell für die Kantone und Gemeinden, fasst die Rechnungslegungsgrundsätze einschliesslich der wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze zusammen und bezeichnet die von der Jahresrechnung erfassten Organisationseinheiten. Weiter zeigt er die Ursachen der Veränderungen im Eigenkapital auf, informiert über Bestand und Veränderungen der Anlagen im Verwaltungs- und Finanzvermögen (Anlagespiegel) und führt die Organisationen auf, an denen das Gemeinwesen kapitalmässig oder anders massgeblich beteiligt ist (Beteiligungsspiegel). Der Anhang orientiert ebenfalls über Bestand und Veränderung der Rückstellungen (Rückstellungsspiegel), führt die Tatbestände auf, aus denen sich in Zukunft wesentliche Verpflichtungen des Gemeinwesens ergeben können (Gewährleistungsspiegel) und begründet wesentliche Kreditüberschreitungen. Schliesslich gibt er Auskunft über wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag, verzeichnet die beanspruchten und noch verfügbaren Verpflichtungskredite, weist die Finanzkennzahlen aus und enthält zusätzliche

Angaben, die für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage und der finanziellen Risiken von Bedeutung sind.

Anmerkungen zu den Kennzahlen

Die Finanzkennzahlen, die finanzpolitische Entwicklungen aufzeigen, sind eine wichtige Basis für die Entscheidungsfindung in den Gemeinden. Sie sind zudem wichtige Indikatoren für den Gemeindevergleich.

Zur Beurteilung der Finanzlage einer Gemeinde werden die im Finanzhaushaltsgesetz vorgeschriebenen Kennzahlen berücksichtigt. Gem. Art. 22 des Finanzhaushaltsgesetzes sind für diese Beurteilung der Finanzlage der Nettoverschuldungsquotient, der Selbstfinanzierungsgrad und der Zinsbelastungsanteil massgebend. Zusätzlich auszuweisen sind auch das Nettovermögen oder -schuld in Franken pro Einwohner/-in, der Selbstfinanzierungsanteil, der Kapitaleienanteil, der Bruttoverschuldungsanteil und der Investitionsanteil. Dabei handelt es sich um relative Kennzahlen, die einen Bezug zu Bewegungsgrössen und zu Bestandesgrössen haben und sowohl die Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung als auch die Bilanz betreffen. Die Kennzahlen sollten dabei nicht jede für sich allein betrachtet werden, sondern aufeinander bezogen oder im Kontext anderer Faktoren gesehen werden.

Nach einer kurzen Definition der Kennzahlen werden die Berechnungsweise und die Hinweise zur Interpretation beschrieben. Dazu wird eine kurze Erläuterung der Ereignisse angegeben. Die Resultate werden ebenfalls in Form einer kartographischen Auswertung und eines rangierten Diagrammes aller Gemeinden präsentiert. Für die exakten Werte nach Gemeinden verweisen wir auf den Anhang.

Die kantonalen Kennzahlwerte werden nicht als Mittelwert aus den Werten der einzelnen Gemeinde ermittelt, sondern mit den aufsummierten Basiswerte aller Gemeinden berechnet. Damit gehen alle Gemeinden korrekt gewichtet in die Mittelwertberechnung ein.

6. Begriffsdefinition

Quelle: Fachbehelf Rechnungslegung Kanton Appenzell Ausserrhoden

Anhang	Als Anhang bezeichnet man grundsätzlich zusätzliches Material oder Dokumente, die einem Hauptdokument beigelegt werden. In der Rechnungslegung ist der Anhang ein integrierender Bestandteil der Jahresrechnung. Er enthält die für die Erstellung der Rechnung geltenden Grundsätze, ergänzende Informationen zu den übrigen Elementen der Jahresrechnung und Rechnungen, die für ein Verständnis der Rechnung notwendig sind.
Anlagespiegel	Der Anlagespiegel ist ein Zusatz im Anhang zur Bilanz, welcher über die Wertentwicklung der einzelnen Bilanzpositionen des Anlagevermögens informiert.
Aufwand	Als Aufwand gilt der gesamte Wertverzehr innerhalb einer bestimmten Periode.
Ausgaben	Im FHG ist eine Ausgabe definiert als die Verwendung von Finanzvermögen zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben. Sie bedarf einer hinreichenden Rechtsgrundlage, eines Kredites sowie einer Ausgabenbewilligung des zuständigen Organs.
Beteiligung	Mit Beteiligungen im Sinne des FHG sind nicht nur reine kapitalmässige Beteiligungen gemeint, wie z.B. Gebäudeversicherungen oder Kantonalbanken, sondern auch Organisationen, an welche das Gemeinwesen massgebliche Betriebsbeiträge (ausgenommen sind Subventionen) bezahlt (wesentliche Finanzierung) oder welche es massgeblich beeinflusst (wesentliche Steuerung).
Beteiligungsspiegel	Der Beteiligungsspiegel zeigt alle kapitalmässigen Beteiligungen und diejenigen Unternehmen auf, welche das Gemeinwesen massgeblich beeinflusst.
Bilanz	Die Bilanz ist eine Aufstellung von Herkunft und Verwendung des Kapitals. Auf der Aktivseite sind die Vermögenswerte aufgeführt (Mittelverwendung bzw. Investitionen), auf der Passivseite das Fremdkapital und das Eigenkapital (Herkunft bzw. Finanzierung).
Bilanzfehlbetrag	Der Bilanzfehlbetrag ist eine massgebende Grösse zur Beurteilung des finanziellen Zustands eines Gemeinwesens. Ist ein solcher vorhanden, sind das Fremdkapital und die gebundenen Positionen des Eigenkapitals nicht durch Vermögen gedeckt.
Bilanzstichtag	Der Bilanzstichtag ist derjenige Tag, an dem die Bilanz erhoben wird und auf den die Jahresrechnung abgeschlossen wird.
Bruttodarstellung	Einen Wert brutto darzustellen bedeutet, ihn als Ganzes ohne Verrechnung von Aufwendungen und Erträgen bzw. Aktiven und Passiven darzustellen.
Bruttoverschuldungsanteil	Der Bruttoverschuldungsanteil entspricht den Bruttoschulden in Prozenten des laufenden Ertrags (betrieblicher Ertrag ohne durchlaufende Beiträge, Finanzertrag, Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen, ausserordentlicher Ertrag sowie interne Verrechnungen).
Eigenkapital	Das Eigenkapital ist die Differenz zwischen Vermögen (Aktivseite) und Fremdkapital (Passivseite). Ein aus den Vorjahren akkumulierter Bilanzfehlbetrag wird als Abzugsposten auf der Passivseite ausgewiesen.
Eigenkapitalnachweis	Der Eigenkapitalnachweis ist eine Rechnung, in der die Ursachen der Veränderungen in einzelnen Bestandteilen des Eigenkapitals (Reserven, Fonds, Eigenkapital im engeren Sinne) aufgezeigt werden. Der Eigenkapitalnachweis ist Teil des Anhangs.
Erfolgsrechnung	Die Erfolgsrechnung stellt die Aufwendungen und Erträge gegenüber. Durch die Saldierung aller Erträge und Aufwendungen wird so der Erfolg einer Periode ermittelt.

Ertrag	Als Ertrag gilt der gesamte Wertzuwachs innerhalb einer bestimmten Periode.
Finanzierungstätigkeit	Die Finanzierungstätigkeit bezeichnet die Bemühungen der öffentlichen Körperschaft um eine angemessene Finanzierung über externe Kapitalgeber (z.B. Banken). Der Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit hilft die zukünftigen Ansprüche von Kapitalgebern abzuschätzen.
Finanzstatistik	Die Finanzstatistik ist eine Synthesestatistik und stellt die Ausweise der Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage öffentlicher Haushalte (Bund, Kantone, Gemeinden und öffentliche Sozialversicherungen) sowie die Struktur ihrer Ausgaben, gegliedert nach Aufgabengebieten, auf eine vergleichbare Grundlage. Davon abgeleitet werden gesamtwirtschaftliche Kennziffern wie die Staats-, Defizit-, Fiskal- und Schuldenquote des Staates.
Finanzvermögen	Das Finanzvermögen umfasst jene Vermögenswerte, die ohne Beeinträchtigung der öffentlichen Aufgabenerfüllung veräussert werden können.
Geldflussrechnung	Eine Geldflussrechnung ist eine Gegenüberstellung von Einnahmen und Ausgaben, gegliedert nach Geschäftstätigkeit, Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit. Als Saldo resultiert die Veränderung der liquiden Mittel (Kassa, Post und Bank) in einer Periode.
Gewährleistung	Bei einer Gewährleistung handelt es sich um einen Tatbestand, aus dem sich in Zukunft eine wesentliche Verpflichtung ergeben kann. Die Definition umfasst sowohl Eventualverbindlichkeiten (z.B. Bürgschaften, Garantieverpflichtungen, Haftung bei Forderungsabtretung, Pfandbestellung) als auch Sachverhalte mit Eventualcharakter (z.B. Defizitgarantie, Konventionalstrafe, Reuegelder oder Prozessrisiken).
Gewährleistungsspiegel	Im Gewährleistungsspiegel werden jene Tatbestände aufgeführt, aus denen sich in Zukunft eine wesentliche Verpflichtung des Gemeinwesens ergeben kann.
Investitionsanteil	Der Investitionsanteil entspricht den Bruttoinvestitionen (ohne ausserordentliche Investitionen und durchlaufende Beiträge) in Prozenten des konsolidierten Gesamtaufwands (laufender Aufwand ohne Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen, ohne durchlaufende Beiträge, ohne Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen, ohne ausserordentlicher Aufwand, ohne interne Verrechnungen; zuzüglich der Bruttoinvestitionen ohne ausserordentliche Investitionen und ohne durchlaufende Beiträge).
Investitionsausgaben	Investitionsausgaben sind die Ausgaben zur Schaffung von Vermögenswerten mit mehrjähriger Nutzung.
Investitionseinnahmen	Investitionseinnahmen sind die Einnahmen für Investitionen oder Desinvestitionen.
Investitionsrechnung	Die Investitionsrechnung stellt die Investitionsausgaben den Investitionseinnahmen gegenüber. Sie enthält die Investitionstätigkeit des Verwaltungsvermögens.
Jahresrechnung	Die Jahresrechnung besteht aus den Elementen Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung, Bilanz und Anhang.
Kapitaldienstanteil	Der Kapitaldienstanteil ist der Nettozinsaufwand und die ordentlichen Abschreibungen in Prozent des laufenden Ertrags (betrieblicher Ertrag ohne durchlaufende Beiträge, Finanzertrag, Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen, ausserordentlicher Ertrag sowie interne Verrechnungen).
Neubewertung	Die Neubewertung bezeichnet den Vorgang der erstmaligen Bewertung der Bestandeskonten nach den HRM2-Bewertungsrichtlinien.
Neubewertungsreserve	Das Konto „Neubewertungsreserve“ dient dazu, dass Auf- oder Abwertungen des Finanzvermögens im Zeitpunkt der Neubewertung nicht erfolgswirksam werden. Sie werden in Folgejahre zum Ausgleich von Wertschwankungen verwendet.

Nettoverschuldungsquotient	Der Nettoverschuldungsquotient ist die Differenz zwischen Fremdkapital und Finanzvermögen in Prozenten des Fiskalertrags.
Nutzungsdauer	Die Nutzungsdauer bezeichnet die Dauer, die ein sich abnützendes Wirtschaftsgut genutzt werden kann.
Periodenabgrenzung	Der Begriff Periodenabgrenzung bezeichnet einen Rechnungslegungsgrundsatz, gemäss welchem die finanziellen Vorgänge den ihnen entsprechenden Perioden zugeordnet werden.
Rechnungsperiode	Die Rechnungsperiode ist der Zeitraum, auf den sich die Erfolgsrechnung bezieht. Sie beträgt meist ein volles Jahr (Rechnungsjahr). Aufwände und Erträge werden nach dem Abgrenzungsprinzip auf die Rechnungsperiode abgegrenzt.
Rückstellungsspiegel	Der Rückstellungsspiegel ist eine Aufstellung aller bestehenden Rückstellungen.
Selbstfinanzierung	Die Selbstfinanzierung ist eine Kennzahl, welche definiert wird als die Summe aus dem Saldo der Erfolgsrechnung und den Abschreibungen und Reserveveränderungen.
Selbstfinanzierungsanteil	Der Selbstfinanzierungsanteil ist die Selbstfinanzierung in Prozenten des laufenden Ertrags (betrieblicher Ertrag ohne durchlaufende Beiträge, Finanzertrag, Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen, ausserordentlicher Ertrag sowie interne Verrechnungen).
Selbstfinanzierungsgrad	Der Selbstfinanzierungsgrad ist die Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestitionen.
Spezialfinanzierungen	Eine Spezialfinanzierung ist die vollständige oder teilweise Zweckbindung von Einnahmen für bestimmte Aufgaben.
Stetigkeit	Die Grundsätze der Rechnungslegung sollen soweit als möglich über einen längeren Zeitraum unverändert bleiben.
Vergleichbarkeit	Vergleichbarkeit der Rechnungen des Kantons und der Gemeinden sollen sowohl untereinander als auch über die Zeit hinweg.
Verwaltungsvermögen	Das Verwaltungsvermögen umfasst jene Vermögenswerte, die unmittelbar der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen und die ohne diese zu beeinträchtigen nicht veräussert werden können.
Voranschlag	Der Voranschlag ist die zusammenfassende und vollständige Darstellung der geplanten finanziellen Vorgänge des Gemeinwesens in einer bestimmten Planungsperiode.
Wesentlichkeit	Sämtliche Informationen, die für eine rasche und umfassende Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage notwendig sind.
Zinsbelastungsanteil	Der Zinsbelastungsanteil ist die Differenz zwischen Zinsaufwand und Zinsertrag in Prozenten des laufenden Ertrags (betrieblicher Ertrag ohne durchlaufende Beiträge, Finanzertrag, Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen, ausserordentlicher Ertrag sowie interne Verrechnungen).

IV. Anhang

Übersichtstabelle Gemeindekürzel

Gemeindename	Gemeindekürzel	PLZ
Bühler	Büh	9055
Gais	Gai	9056
Grub	Gru	9035
Heiden	Hei	9410
Herisau	Her	9100
Hundwil	Hun	9064
Lutzenberg	Lut	9426
Rehetobel	Reh	9038
Reute	Reu	9411
Schönengrund	Schg	9105

Gemeindename	Gemeindekürzel	PLZ
Schwellbrunn	Schb	9103
Speicher	Spe	9042
Stein	Ste	9063
Teufen	Teu	9053
Trogen	Tro	9043
Urnäsch	Urn	9107
Wald	Wal	9044
Waldstatt	Wals	9104
Walzenhausen	Walz	9428
Wolfhalden	Wol	9427

Inhalt der Gemeindefinanzstatistik (Auswertung der Zahlen je Gemeinde)

Bereich	Kennzahlen
Bevölkerung	Einwohner
	Lernende (Kindergarten, Primarstufe, Oberstufe)
	Lernende je 100 Einwohner
Steuern	Gemeindesteuerfuss
	Ertrag der direkten Steuern (ordentliche Steuern)
	Ertrag der übrigen direkten Steuern (Spezialsteuern)
	Besitz- und Aufwandsteuern
	Fiskalertrag
	Steuerertrag natürliche Personen in % des Fiskalertrages
	Steuerertrag juristische Personen in % des Fiskalertrages
	Steuerertrag je Einwohner
Ertragslage	Operatives Ergebnis Erfolgsrechnung (1. Stufe)
	Ausserordentliches Ergebnis Erfolgsrechnung (2. Stufe)
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (1-stellige funktionale Gliederung)
	Ordentliche Abschreibungen
	Zusätzliche Abschreibungen
	Selbstfinanzierung
	Selbstfinanzierungsgrad (Kennzahl 1. Priorität)
	Selbstfinanzierungsanteil (Kennzahl 2. Priorität)
	Kapitaldienstanteil (Kennzahl 2. Priorität)
Vermögens- und Finanzierungsstruktur	Finanz- und Verwaltungsvermögen
	Bruttoverschuldung
	Bruttoverschuldungsanteil (Kennzahl 2. Priorität)
	Nettoverschuldung
	Nettoverschuldungsquotient (Kennzahl 1. Priorität)
	Nettovermögen oder -schuld in Franken je Einwohner (Kennzahl 2. Priorität)
	Zinsbelastungsanteil (Kennzahl 1. Priorität)
	Zinsaufwand in % des Fiskalsteuerertrages
	Kapitaldienst in % des Fiskalsteuerertrages
	Gesamtes Eigenkapital
Investitionstätigkeit	Nettoinvestitionen
	Investitionsanteil (Kennzahl 2. Priorität)
	Durchschnittliche Investitionen 4 Folgejahre gemäss Finanzplan
Schule	Kosten der Volksschule je Lernenden (Kindergarten, Primarstufe, Oberstufe)
Verwaltung	Kosten der allgemeinen Verwaltung je Einwohner
Geldflussrechnung	Gesamter Geldfluss
	(aus betrieblicher, Investitions- und Finanzierungstätigkeit)

Kanton Appenzell Ausserrhoden, Gemeindefinanzstatistik

Rechnungsjahr 2014

Bühler

KENNZAHL	Einheit	2009	2010	2011	2012	2013	2014	kantonales Mittel
BEVÖLKERUNG								
▸ Einwohner	Anzahl	1'663	1'670	1'701	1'723	1'706	1'715	
▸ Lernende	Anzahl	232	244	224	229	216	212	
- Kindergarten	Anzahl	39	55	38	42	41	39	
- Primarstufe	Anzahl	143	134	128	124	108	115	
- Oberstufe	Anzahl	50	55	58	63	67	58	
▸ Lernende je 100 Einwohner	Anzahl	14.0	14.6	13.2	13.3	12.7	12.4	10.3
STEUERN								
▸ Gemeindesteuerfuss	Einheiten	4.50	4.50	4.30	4.30	4.30	4.30	3.99
▸ Ertrag der direkten Steuern (ordentliche Steuern)	in TFr.						4'429.9	
▸ Ertrag der übrigen direkten Steuern (Spezialsteuern)	in TFr.						412.1	
▸ Besitz- und Aufwandsteuern	in TFr.						8.7	
▸ Fiskalertrag	in TFr.						4'850.6	
▸ Steuerertrag nat. Personen in % des Fiskalertrages	in %						83.9	
▸ Steuerertrag jur. Personen in % des Fiskalertrages	in %						74.4	
▸ Steuerertrag je Einwohner	in Fr.						2'583.0	3'069.2
ERTRAGSLAGE								
▸ Operatives Ergebnis Erfolgsrechnung 1. Stufe	in TFr.						926.7	
▸ Ausserordentliches Ergebnis Erfolgsrechnung 2. Stufe	in TFr.						-437.5	
▸ Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	in TFr.						489.2	
- Ergebnis Allgemeine Verwaltung	in TFr.						820.3	
- Ergebnis Öffentliche Ordnung und Sicherheit	in TFr.						107.4	
- Ergebnis Bildung	in TFr.						2'771.9	
- Ergebnis Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	in TFr.						90.6	
- Ergebnis Gesundheit	in TFr.						128.2	
- Ergebnis Soziale Sicherheit	in TFr.						783.1	
- Ergebnis Verkehr	in TFr.						311.0	
- Ergebnis Umweltschutz und Raumordnung	in TFr.						110.9	
- Ergebnis Volkswirtschaft	in TFr.						50.7	
- Ergebnis Finanzen und Steuern	in TFr.						-5'663.3	
▸ Ordentliche Abschreibungen	in TFr.						432.3	
▸ Abschreibungen Investitionsbeiträge	in TFr.						2.6	
▸ Zusätzliche Abschreibungen	in TFr.						0.0	
▸ Selbstfinanzierung	in TFr.						1'368.4	1'534.9
▸ Selbstfinanzierungsgrad	in %						124.0	104.0
▸ Selbstfinanzierungsanteil	in %						13.0	9.4
▸ Kapitaldienstanteil	in %						5.7	5.2
VERMÖGENS- UND FINANZIERUNGSSTRUKTUR								
▸ Finanzvermögen	in TFr.						8'211.0	
▸ Verwaltungsvermögen	in TFr.						10'241.0	
▸ Bruttoverschuldung	in TFr.						11'829.2	
▸ Bruttoverschuldungsanteil	in %						112.6	71.2
▸ Nettovermögen (-) / -verschuldung (+)	in TFr.						4'247.2	
▸ Nettoverschuldungsquotient	in %						87.6	42.2
▸ Nettovermögen oder -schuld in Fr. je Einwohner	in Fr.						2'476.5	1'459.7
▸ Zinsbelastungsanteil	in %						1.6	1.0
▸ Zinsaufwand in % des Fiskalsteuerertrages	in %						3.6	1.9
▸ Kapitaldienst in % des Fiskalsteuerertrages	in %						12.4	9.0
▸ gesamtes Eigenkapital	in TFr.						5'993.8	
INVESTITIONSTÄTIGKEIT								
▸ Nettoinvestitionen	in TFr.						1'103.4	
▸ Investitionsanteil	in %						11.2	10.5
▸ Durchschnittliche Investitionen 4 Folgejahre gemäss Finanzplan	in TFr.						925.5	
SCHULE								
▸ Kosten der Volksschule je Lernenden	in Fr.	16'073	15'588	18'590	18'767	18'986	17'511.0	20'449.7
- Kindergarten	in Fr.	11'708	9'296	12'361	11'426	11'963	11'503.0	15'080.1
- Primarstufe	in Fr.	14'138	14'640	16'898	16'977	17'318	15'546.0	20'545.3
- Oberstufe	in Fr.	25'428	23'693	26'443	26'949	25'760	25'403.0	23'318.1
VERWALTUNG								
▸ Kosten der allgemeinen Verwaltung je Einwohner	in Fr.						478.3	518
GELDFLUSSRECHNUNG								
▸ gesamter Geldfluss	in TFr.						1'797.9	
- Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	in TFr.						2'468.8	
- Geldfluss aus Investitionstätigkeit	in TFr.						-1'103.4	
- Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	in TFr.						432.5	

Kanton Appenzell Ausserrhoden, Gemeindefinanzstatistik

Rechnungsjahr 2014

Gais

KENNZAHL	Einheit	2009	2010	2011	2012	2013	2014	kantonales Mittel
BEVÖLKERUNG								
▸ Einwohner	Anzahl	3'033	3'070	3'047	3'038	3'059	3'089	
▸ Lernende	Anzahl	367	366	360	331	315	315	
- Kindergarten	Anzahl	54	54	58	58	55	51	
- Primarstufe	Anzahl	203	210	199	176	169	171	
- Oberstufe	Anzahl	110	102	103	97	91	93	
▸ Lernende je 100 Einwohner	Anzahl	12.1	11.9	11.8	10.9	10.3	10.2	10.3
STEUERN								
▸ Gemeindesteuerfuss	Einheiten	4.10	4.10	3.95	3.80	3.80	3.80	3.99
▸ Ertrag der direkten Steuern (ordentliche Steuern)	in TFr.						9'863.0	
▸ Ertrag der übrigen direkten Steuern (Spezialsteuern)	in TFr.						1'448.1	
▸ Besitz- und Aufwandsteuern	in TFr.						22.7	
▸ Fiskalertrag	in TFr.						11'333.9	
▸ Steuerertrag nat. Personen in % des Fiskalertrages	in %						79.5	
▸ Steuerertrag jur. Personen in % des Fiskalertrages	in %						7.5	
▸ Steuerertrag je Einwohner	in Fr.						3'193.0	3'069.2
ERTRAGSLAGE								
▸ Operatives Ergebnis Erfolgsrechnung 1. Stufe	in TFr.						2'695.0	
▸ Ausserordentliches Ergebnis Erfolgsrechnung 2. Stufe	in TFr.						-310.3	
▸ Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	in TFr.						2'384.7	
- Ergebnis Allgemeine Verwaltung	in TFr.						903.2	
- Ergebnis Öffentliche Ordnung und Sicherheit	in TFr.						288.9	
- Ergebnis Bildung	in TFr.						4'144.3	
- Ergebnis Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	in TFr.						303.1	
- Ergebnis Gesundheit	in TFr.						691.2	
- Ergebnis Soziale Sicherheit	in TFr.						1'332.8	
- Ergebnis Verkehr	in TFr.						880.6	
- Ergebnis Umweltschutz und Raumordnung	in TFr.						145.5	
- Ergebnis Volkswirtschaft	in TFr.						145.5	
- Ergebnis Finanzen und Steuern	in TFr.						-11'219.8	
▸ Ordentliche Abschreibungen	in TFr.						435.0	
▸ Abschreibungen Investitionsbeiträge	in TFr.						0.0	
▸ Zusätzliche Abschreibungen	in TFr.						0.0	
▸ Selbstfinanzierung	in TFr.						3'143.3	1'534.9
▸ Selbstfinanzierungsgrad	in %						153.1	104.0
▸ Selbstfinanzierungsanteil	in %						16.1	9.4
▸ Kapitaldienstanteil	in %						2.5	5.2
VERMÖGENS- UND FINANZIERUNGSSTRUKTUR								
▸ Finanzvermögen	in TFr.						13'753.0	
▸ Verwaltungsvermögen	in TFr.						9'314.1	
▸ Bruttoverschuldung	in TFr.						7'425.3	
▸ Bruttoverschuldungsanteil	in %						37.9	71.2
▸ Nettovermögen (-) / -verschuldung (+)	in TFr.						-5'348.5	
▸ Nettoverschuldungsquotient	in %						-47.2	42.2
▸ Nettovermögen oder -schuld in Fr. je Einwohner	in Fr.						-1'731.5	1'459.7
▸ Zinsbelastungsanteil	in %						0.3	1.0
▸ Zinsaufwand in % des Fiskalsteuerertrages	in %						1.0	1.9
▸ Kapitaldienst in % des Fiskalsteuerertrages	in %						4.4	9.0
▸ gesamtes Eigenkapital	in TFr.						14'662.6	
INVESTITIONSTÄTIGKEIT								
▸ Nettoinvestitionen	in TFr.						2'053.3	
▸ Investitionsanteil	in %						12.4	10.5
▸ Durchschnittliche Investitionen 4 Folgejahre gemäss Finanzplan	in TFr.						2'324.8	
SCHULE								
▸ Kosten der Volksschule je Lernenden	in Fr.	16'557	17'353	17'217	18'400	19'177	18'707.0	20'449.7
- Kindergarten	in Fr.	9'396	9'939	10'162	10'209	11'036	13'339.0	15'080.1
- Primarstufe	in Fr.	15'330	15'871	16'364	17'739	18'447	18'180.0	20'545.3
- Oberstufe	in Fr.	22'358	24'205	22'779	24'062	25'357	22'758.0	23'318.1
VERWALTUNG								
▸ Kosten der allgemeinen Verwaltung je Einwohner	in Fr.						292.4	518
GELDFLUSSRECHNUNG								
▸ gesamter Geldfluss	in TFr.						310.1	
- Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	in TFr.						2'695.0	
- Geldfluss aus Investitionstätigkeit	in TFr.						-2'053.3	
- Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	in TFr.						-331.6	

Kanton Appenzell Ausserrhoden, Gemeindefinanzstatistik

Rechnungsjahr 2014

Grub

KENNZAHL	Einheit	2009	2010	2011	2012	2013	2014	kantonales Mittel
BEVÖLKERUNG								
▸ Einwohner	Anzahl	1'005	1'020	1'000	1'012	1'025	1'016	
▸ Lernende	Anzahl	138	140	132	114	94	112	
- Kindergarten	Anzahl	0	0	0	0	0	19	
- Primarstufe	Anzahl	95	88	91	79	63	60	
- Oberstufe	Anzahl	43	52	41	35	31	33	
▸ Lernende je 100 Einwohner	Anzahl	13.7	13.7	13.2	11.3	9.2	11.0	10.3
STEUERN								
▸ Gemeindesteuerfuss	Einheiten	4.30	4.20	4.20	4.20	4.10	4.10	3.99
▸ Ertrag der direkten Steuern (ordentliche Steuern)	in TFr.						2'764.0	
▸ Ertrag der übrigen direkten Steuern (Spezialsteuern)	in TFr.						262.1	
▸ Besitz- und Aufwandsteuern	in TFr.						4.5	
▸ Fiskalertrag	in TFr.						3'030.6	
▸ Steuerertrag nat. Personen in % des Fiskalertrages	in %						89.3	
▸ Steuerertrag jur. Personen in % des Fiskalertrages	in %						1.9	
▸ Steuerertrag je Einwohner	in Fr.						2'720.4	3'069.2
ERTRAGSLAGE								
▸ Operatives Ergebnis Erfolgsrechnung 1. Stufe	in TFr.						726.5	
▸ Ausserordentliches Ergebnis Erfolgsrechnung 2. Stufe	in TFr.						-312.3	
▸ Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	in TFr.						414.3	
- Ergebnis Allgemeine Verwaltung	in TFr.						1'072.6	
- Ergebnis Öffentliche Ordnung und Sicherheit	in TFr.						48.4	
- Ergebnis Bildung	in TFr.						1'957.9	
- Ergebnis Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	in TFr.						5.8	
- Ergebnis Gesundheit	in TFr.						150.6	
- Ergebnis Soziale Sicherheit	in TFr.						444.6	
- Ergebnis Verkehr	in TFr.						129.4	
- Ergebnis Umweltschutz und Raumordnung	in TFr.						-37.7	
- Ergebnis Volkswirtschaft	in TFr.						27.6	
- Ergebnis Finanzen und Steuern	in TFr.						-4'213.6	
▸ Ordentliche Abschreibungen	in TFr.						149.7	
▸ Abschreibungen Investitionsbeiträge	in TFr.						0.0	
▸ Zusätzliche Abschreibungen	in TFr.						606.6	
▸ Selbstfinanzierung	in TFr.						876.2	1'534.9
▸ Selbstfinanzierungsgrad	in %						194.0	104.0
▸ Selbstfinanzierungsanteil	in %						15.0	9.4
▸ Kapitaldienstanteil	in %						3.1	5.2
VERMÖGENS- UND FINANZIERUNGSSTRUKTUR								
▸ Finanzvermögen	in TFr.						6'598.4	
▸ Verwaltungsvermögen	in TFr.						2'697.0	
▸ Bruttoverschuldung	in TFr.						5'152.0	
▸ Bruttoverschuldungsanteil	in %						87.9	71.2
▸ Nettovermögen (-) / -verschuldung (+)	in TFr.						-644.4	
▸ Nettoverschuldungsquotient	in %						-21.3	42.2
▸ Nettovermögen oder -schuld in Fr. je Einwohner	in Fr.						-634.2	1'459.7
▸ Zinsbelastungsanteil	in %						0.6	1.0
▸ Zinsaufwand in % des Fiskalsteuerertrages	in %						2.2	1.9
▸ Kapitaldienst in % des Fiskalsteuerertrages	in %						6.0	9.0
▸ gesamtes Eigenkapital	in TFr.						3'341.4	
INVESTITIONSTÄTIGKEIT								
▸ Nettoinvestitionen	in TFr.						451.6	
▸ Investitionsanteil	in %						8.3	10.5
▸ Durchschnittliche Investitionen 4 Folgejahre gemäss Finanzplan	in TFr.						1'017.0	
SCHULE								
▸ Kosten der Volksschule je Lernenden	in Fr.	15'283	15'880	16'049	18'897	19'924	22'074.0	20'449.7
- Kindergarten	in Fr.	n/a	n/a	n/a	n/a	n/a	n/a	15'080.1 ¹
- Primarstufe	in Fr.	15'663	17'398	16'791	18'223	20'384	23'843.0	20'545.3
- Oberstufe	in Fr.	15'060	13'267	14'527	20'520	18'952	17'482.0	23'318.1 ²
VERWALTUNG								
▸ Kosten der allgemeinen Verwaltung je Einwohner	in Fr.						1'055.8	518
GELDFLUSSRECHNUNG								
▸ gesamter Geldfluss	in TFr.						1'015.0	
- Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	in TFr.						568.7	
- Geldfluss aus Investitionstätigkeit	in TFr.						-451.6	
- Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	in TFr.						897.9	
Bemerkungen								
¹	Der Kindergarten ist in der Primarschule enthalten (Basisstufe).							
²	Die Oberstufe wird extern geführt							

Kanton Appenzell Ausserrhoden, Gemeindefinanzstatistik

Rechnungsjahr 2014

**Heiden**

KENNZAHL	Einheit	2009	2010	2011	2012	2013	2014	kantonales Mittel
BEVÖLKERUNG								
▶ Einwohner	Anzahl	4'026	4'001	4'042	4'033	4'052	4'110	
▶ Lernende	Anzahl	498	448	426	427	398	387	
- Kindergarten	Anzahl	75	73	67	71	62	63	
- Primarstufe	Anzahl	265	229	212	222	213	211	
- Oberstufe	Anzahl	158	146	147	134	123	113	
▶ Lernende je 100 Einwohner	Anzahl	12.4	11.2	10.5	10.6	9.8	9.4	10.3
STEUERN								
▶ Gemeindesteuereufuss	Einheiten	4.10	4.00	3.90	3.70	3.70	3.70	3.99
▶ Ertrag der direkten Steuern (ordentliche Steuern)	in TFr.						11'425.3	
▶ Ertrag der übrigen direkten Steuern (Spezialsteuern)	in TFr.						1'272.6	
▶ Besitz- und Aufwandsteuern	in TFr.						15.1	
▶ Fiskalertrag	in TFr.						12'713.0	
▶ Steuerertrag nat. Personen in % des Fiskalertrages	in %						80.6	
▶ Steuerertrag jur. Personen in % des Fiskalertrages	in %						9.2	
▶ Steuerertrag je Einwohner	in Fr.						2'779.9	3'069.2
ERTRAGSLAGE								
▶ Operatives Ergebnis Erfolgsrechnung 1. Stufe	in TFr.						-334.3	
▶ Ausserordentliches Ergebnis Erfolgsrechnung 2. Stufe	in TFr.						79.7	
▶ Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	in TFr.						-254.6	
- Ergebnis Allgemeine Verwaltung	in TFr.						1'088.0	
- Ergebnis Öffentliche Ordnung und Sicherheit	in TFr.						560.4	
- Ergebnis Bildung	in TFr.						6'140.8	
- Ergebnis Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	in TFr.						566.5	
- Ergebnis Gesundheit	in TFr.						618.2	
- Ergebnis Soziale Sicherheit	in TFr.						1'816.2	
- Ergebnis Verkehr	in TFr.						1'738.2	
- Ergebnis Umweltschutz und Raumordnung	in TFr.						438.0	
- Ergebnis Volkswirtschaft	in TFr.						299.0	
- Ergebnis Finanzen und Steuern	in TFr.						-13'010.7	
▶ Ordentliche Abschreibungen	in TFr.						528.7	
▶ Abschreibungen Investitionsbeiträge	in TFr.						136.9	
▶ Zusätzliche Abschreibungen	in TFr.						0.0	
▶ Selbstfinanzierung	in TFr.						54.2	1'534.9
▶ Selbstfinanzierungsgrad	in %						12.8	104.0
▶ Selbstfinanzierungsanteil	in %						0.2	9.4
▶ Kapitaldienstanteil	in %						3.4	5.2
VERMÖGENS- UND FINANZIERUNGSSTRUKTUR								
▶ Finanzvermögen	in TFr.						11'455.4	
▶ Verwaltungsvermögen	in TFr.						14'929.5	
▶ Bruttoverschuldung	in TFr.						13'745.0	
▶ Bruttoverschuldungsanteil	in %						60.4	71.2
▶ Nettovermögen (-) / -verschuldung (+)	in TFr.						4'295.7	
▶ Nettoverschuldungsquotient	in %						33.8	42.2
▶ Nettovermögen oder -schuld in Fr. je Einwohner	in Fr.						1'045.2	1'459.7
▶ Zinsbelastungsanteil	in %						0.5	1.0
▶ Zinsaufwand in % des Fiskalsteuerertrages	in %						0.9	1.9
▶ Kapitaldienst in % des Fiskalsteuerertrages	in %						6.1	9.0
▶ gesamtes Eigenkapital	in TFr.						10'633.8	
INVESTITIONSTÄTIGKEIT								
▶ Nettoinvestitionen	in TFr.						422.6	
▶ Investitionsanteil	in %						2.5	10.5
▶ Durchschnittliche Investitionen 4 Folgejahre gemäss Finanzplan	in TFr.						7'216.4	
SCHULE								
▶ Kosten der Volksschule je Lernenden	in Fr.	17'500	19'392	20'292	20'286	22'000	21'909.0	20'449.7
- Kindergarten	in Fr.	12'247	13'177	13'906	13'691	15'581	14'694.0	15'080.1
- Primarstufe	in Fr.	16'976	18'873	19'982	19'267	20'931	20'935.0	20'545.3
- Oberstufe	in Fr.	21'326	23'233	23'737	25'242	27'078	28'213.0	23'318.1
VERWALTUNG								
▶ Kosten der allgemeinen Verwaltung je Einwohner	in Fr.						264.7	518
GELDFLUSSRECHNUNG								
▶ gesamter Geldfluss	in TFr.						-384.7	
- Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	in TFr.						3'778.8	
- Geldfluss aus Investitionstätigkeit	in TFr.						-422.6	
- Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	in TFr.						-3'740.9	

Kanton Appenzell Ausserrhoden, Gemeindefinanzstatistik

Rechnungsjahr 2014

**Herisau**

KENNZAHL	Einheit	2009	2010	2011	2012	2013	2014	kantonales Mittel
BEVÖLKERUNG								
▸ Einwohner	Anzahl	15'497	15'279	15'256	15'290	15'421	15'603	
▸ Lernende	Anzahl	1'698	1'625	1'588	1'537	1'500	1'464	
- Kindergarten	Anzahl	251	229	233	254	263	277	
- Primarstufe	Anzahl	942	911	865	789	769	757	
- Oberstufe	Anzahl	505	485	490	494	468	430	
▸ Lernende je 100 Einwohner	Anzahl	11.0	10.6	10.4	10.1	9.7	9.4	10.3
STEUERN								
▸ Gemeindesteuerfuss	Einheiten	4.30	4.30	4.30	4.10	4.10	4.10	3.99
▸ Ertrag der direkten Steuern (ordentliche Steuern)	in TFr.						47'401.2	
▸ Ertrag der übrigen direkten Steuern (Spezialsteuern)	in TFr.						5'657.7	
▸ Besitz- und Aufwandsteuern	in TFr.						79.8	
▸ Fiskalertrag	in TFr.						53'138.7	
▸ Steuerertrag nat. Personen in % des Fiskalertrages	in %						77.4	
▸ Steuerertrag jur. Personen in % des Fiskalertrages	in %						11.8	
▸ Steuerertrag je Einwohner	in Fr.						3'038.0	3'069.2
ERTRAGSLAGE								
▸ Operatives Ergebnis Erfolgsrechnung 1. Stufe	in TFr.						1'454.0	
▸ Ausserordentliches Ergebnis Erfolgsrechnung 2. Stufe	in TFr.						-212.8	
▸ Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	in TFr.						1'241.1	
- Ergebnis Allgemeine Verwaltung	in TFr.						5'829.7	
- Ergebnis Öffentliche Ordnung und Sicherheit	in TFr.						1'204.9	
- Ergebnis Bildung	in TFr.						19'392.0	
- Ergebnis Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	in TFr.						4'239.1	
- Ergebnis Gesundheit	in TFr.						2'251.5	
- Ergebnis Soziale Sicherheit	in TFr.						9'029.4	
- Ergebnis Verkehr	in TFr.						6'707.9	
- Ergebnis Umweltschutz und Raumordnung	in TFr.						1'775.2	
- Ergebnis Volkswirtschaft	in TFr.						403.3	
- Ergebnis Finanzen und Steuern	in TFr.						-52'074.1	
▸ Ordentliche Abschreibungen	in TFr.						6'680.6	
▸ Abschreibungen Investitionsbeiträge	in TFr.						38.6	
▸ Zusätzliche Abschreibungen	in TFr.						0.0	
▸ Selbstfinanzierung	in TFr.						8'118.8	1'534.9
▸ Selbstfinanzierungsgrad	in %						80.5	104.0
▸ Selbstfinanzierungsanteil	in %						9.4	9.4
▸ Kapitaldienstanteil	in %						9.8	5.2
VERMÖGENS- UND FINANZIERUNGSSTRUKTUR								
▸ Finanzvermögen	in TFr.						33'356.1	
▸ Verwaltungsvermögen	in TFr.						85'211.7	
▸ Bruttoverschuldung	in TFr.						80'879.1	
▸ Bruttoverschuldungsanteil	in %						93.3	71.2
▸ Nettovermögen (-) / -verschuldung (+)	in TFr.						49'856.2	
▸ Nettoverschuldungsquotient	in %						93.8	42.2
▸ Nettovermögen oder -schuld in Fr. je Einwohner	in Fr.						3'195.3	1'459.7
▸ Zinsbelastungsanteil	in %						2.1	1.0
▸ Zinsaufwand in % des Fiskalsteuerertrages	in %						3.4	1.9
▸ Kapitaldienst in % des Fiskalsteuerertrages	in %						16.0	9.0
▸ gesamtes Eigenkapital	in TFr.						35'355.5	
INVESTITIONSTÄTIGKEIT								
▸ Nettoinvestitionen	in TFr.						10'090.1	
▸ Investitionsanteil	in %						13.3	10.5
▸ Durchschnittliche Investitionen 4 Folgejahre gemäss Finanzplan	in TFr.						10'479.5	
SCHULE								
▸ Kosten der Volksschule je Lernenden	in Fr.	14'830	15'625	16'133	16'721	17'622	18'185.0	20'449.7
- Kindergarten	in Fr.	10'192	12'011	12'165	11'242	11'548	11'901.0	15'080.1
- Primarstufe	in Fr.	14'350	14'828	15'578	16'803	17'982	18'921.0	20'545.3
- Oberstufe	in Fr.	17'837	18'594	18'677	19'082	21'554	22'165.0	23'318.1
VERWALTUNG								
▸ Kosten der allgemeinen Verwaltung je Einwohner	in Fr.						373.6	518
GELDFLUSSRECHNUNG								
▸ gesamter Geldfluss	in TFr.						1'748.0	
- Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	in TFr.						13'478.7	
- Geldfluss aus Investitionstätigkeit	in TFr.						-10'090.1	
- Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	in TFr.						-1'640.6	

Kanton Appenzell Ausserrhoden, Gemeindefinanzstatistik

Rechnungsjahr 2014

**Hundwil**

KENNZAHL	Einheit	2009	2010	2011	2012	2013	2014	kantonales Mittel
BEVÖLKERUNG								
▸ Einwohner	Anzahl	999	970	977	977	981	991	
▸ Lernende	Anzahl	146	145	136	137	142	151	
- Kindergarten	Anzahl	18	20	28	34	35	34	
- Primarstufe	Anzahl	83	80	65	66	72	83	
- Oberstufe	Anzahl	45	45	43	37	35	34	
▸ Lernende je 100 Einwohner	Anzahl	14.6	14.9	13.9	14.0	14.5	15.2	10.3
STEUERN								
▸ Gemeindesteuerfuss	Einheiten	4.30	4.30	4.30	4.30	4.30	4.70	3.99
▸ Ertrag der direkten Steuern (ordentliche Steuern)	in TFr.						1'907.9	
▸ Ertrag der übrigen direkten Steuern (Spezialsteuern)	in TFr.						289.1	
▸ Besitz- und Aufwandsteuern	in TFr.						4.9	
▸ Fiskalertrag	in TFr.						2'201.9	
▸ Steuerertrag nat. Personen in % des Fiskalertrages	in %						85.4	
▸ Steuerertrag jur. Personen in % des Fiskalertrages	in %						1.2	
▸ Steuerertrag je Einwohner	in Fr.						1'925.2	3'069.2
ERTRAGSLAGE								
▸ Operatives Ergebnis Erfolgsrechnung 1. Stufe	in TFr.						-247.8	
▸ Ausserordentliches Ergebnis Erfolgsrechnung 2. Stufe	in TFr.						345.0	
▸ Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	in TFr.						97.2	
- Ergebnis Allgemeine Verwaltung	in TFr.						774.8	
- Ergebnis Öffentliche Ordnung und Sicherheit	in TFr.						105.4	
- Ergebnis Bildung	in TFr.						1'887.3	
- Ergebnis Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	in TFr.						25.5	
- Ergebnis Gesundheit	in TFr.						138.8	
- Ergebnis Soziale Sicherheit	in TFr.						403.2	
- Ergebnis Verkehr	in TFr.						99.6	
- Ergebnis Umweltschutz und Raumordnung	in TFr.						97.0	
- Ergebnis Volkswirtschaft	in TFr.						39.0	
- Ergebnis Finanzen und Steuern	in TFr.						-3'667.7	
▸ Ordentliche Abschreibungen	in TFr.						80.0	
▸ Abschreibungen Investitionsbeiträge	in TFr.						29.2	
▸ Zusätzliche Abschreibungen	in TFr.						0.0	
▸ Selbstfinanzierung	in TFr.						-138.6	1'534.9
▸ Selbstfinanzierungsgrad	in %						neg. NI	104.0
▸ Selbstfinanzierungsanteil	in %						-2.0	9.4
▸ Kapitaldienstanteil	in %						1.6	5.2
VERMÖGENS- UND FINANZIERUNGSSTRUKTUR								
▸ Finanzvermögen	in TFr.						3'741.6	
▸ Verwaltungsvermögen	in TFr.						3'301.7	
▸ Bruttoverschuldung	in TFr.						2'641.3	
▸ Bruttoverschuldungsanteil	in %						38.6	71.2
▸ Nettovermögen (-) / -verschuldung (+)	in TFr.						-641.1	
▸ Nettoverschuldungsquotient	in %						-29.1	42.2
▸ Nettovermögen oder -schuld in Fr. je Einwohner	in Fr.						-647.0	1'459.7
▸ Zinsbelastungsanteil	in %						0.0	1.0
▸ Zinsaufwand in % des Fiskalsteuerertrages	in %						0.4	1.9
▸ Kapitaldienst in % des Fiskalsteuerertrages	in %						4.9	9.0
▸ gesamtes Eigenkapital	in TFr.						3'942.8	
INVESTITIONSTÄTIGKEIT								
▸ Nettoinvestitionen	in TFr.						-6.1	
▸ Investitionsanteil	in %						1.3	10.5
▸ Durchschnittliche Investitionen 4 Folgejahre gemäss Finanzplan	in TFr.						1'258.8	
SCHULE								
▸ Kosten der Volksschule je Lernenden	in Fr.	18'316	17'914	18'883	18'643	18'255	18'444.0	20'449.7
- Kindergarten	in Fr.	12'600	13'250	13'889	12'479	12'623	12'476.0	15'080.1
- Primarstufe	in Fr.	17'311	17'795	21'786	21'674	21'410	20'120.0	20'545.3
- Oberstufe	in Fr.	22'860	19'838	17'770	18'768	17'314	19'550.0	23'318.1
VERWALTUNG								
▸ Kosten der allgemeinen Verwaltung je Einwohner	in Fr.						781.8	518
GELDFLUSSRECHNUNG								
▸ gesamter Geldfluss	in TFr.						-799.1	
- Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	in TFr.						-244.2	
- Geldfluss aus Investitionstätigkeit	in TFr.						20.8	
- Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	in TFr.						-575.7	

Kanton Appenzell Ausserrhoden, Gemeindefinanzstatistik

Rechnungsjahr 2014

Lutzenberg

KENNZAHL	Einheit	2009	2010	2011	2012	2013	2014	kantonales Mittel
BEVÖLKERUNG								
▸ Einwohner	Anzahl	1'227	1'255	1'272	1'267	1'254	1'259	
▸ Lernende	Anzahl	124	134	139	131	132	118	
- Kindergarten	Anzahl	19	17	21	25	21	16	
- Primarstufe	Anzahl	65	78	74	68	73	67	
- Oberstufe	Anzahl	40	39	44	38	38	35	
▸ Lernende je 100 Einwohner	Anzahl	10.1	10.7	10.9	10.3	10.5	9.4	10.3
STEUERN								
▸ Gemeindesteuereufuss	Einheiten	3.90	3.90	3.90	3.90	3.80	3.80	3.99
▸ Ertrag der direkten Steuern (ordentliche Steuern)	in TFr.						3'325.6	
▸ Ertrag der übrigen direkten Steuern (Spezialsteuern)	in TFr.						349.6	
▸ Besitz- und Aufwandsteuern	in TFr.						12.1	
▸ Fiskalertrag	in TFr.						3'687.4	
▸ Steuerertrag nat. Personen in % des Fiskalertrages	in %						86.4	
▸ Steuerertrag jur. Personen in % des Fiskalertrages	in %						3.7	
▸ Steuerertrag je Einwohner	in Fr.						2'641.5	3'069.2
ERTRAGSLAGE								
▸ Operatives Ergebnis Erfolgsrechnung 1. Stufe	in TFr.						99.2	
▸ Ausserordentliches Ergebnis Erfolgsrechnung 2. Stufe	in TFr.						69.6	
▸ Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	in TFr.						168.8	
- Ergebnis Allgemeine Verwaltung	in TFr.						599.4	
- Ergebnis Öffentliche Ordnung und Sicherheit	in TFr.						3.6	
- Ergebnis Bildung	in TFr.						1'848.9	
- Ergebnis Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	in TFr.						54.6	
- Ergebnis Gesundheit	in TFr.						119.3	
- Ergebnis Soziale Sicherheit	in TFr.						577.8	
- Ergebnis Verkehr	in TFr.						210.9	
- Ergebnis Umweltschutz und Raumordnung	in TFr.						73.1	
- Ergebnis Volkswirtschaft	in TFr.						36.3	
- Ergebnis Finanzen und Steuern	in TFr.						-3'692.7	
▸ Ordentliche Abschreibungen	in TFr.						255.4	
▸ Abschreibungen Investitionsbeiträge	in TFr.						26.7	
▸ Zusätzliche Abschreibungen	in TFr.						0.0	
▸ Selbstfinanzierung	in TFr.						371.8	1'534.9
▸ Selbstfinanzierungsgrad	in %						78.3	104.0
▸ Selbstfinanzierungsanteil	in %						5.7	9.4
▸ Kapitaldienstanteil	in %						5.1	5.2
VERMÖGENS- UND FINANZIERUNGSSTRUKTUR								
▸ Finanzvermögen	in TFr.						4'889.0	
▸ Verwaltungsvermögen	in TFr.						6'142.3	
▸ Bruttoverschuldung	in TFr.						1'244.8	
▸ Bruttoverschuldungsanteil	in %						19.1	71.2
▸ Nettovermögen (-) / -verschuldung (+)	in TFr.						-3'229.8	
▸ Nettoverschuldungsquotient	in %						-87.6	42.2
▸ Nettovermögen oder -schuld in Fr. je Einwohner	in Fr.						-2'565.4	1'459.7
▸ Zinsbelastungsanteil	in %						0.8	1.0
▸ Zinsaufwand in % des Fiskalsteuerertrages	in %						1.5	1.9
▸ Kapitaldienst in % des Fiskalsteuerertrages	in %						9.0	9.0
▸ gesamtes Eigenkapital	in TFr.						9'372.2	
INVESTITIONSTÄTIGKEIT								
▸ Nettoinvestitionen	in TFr.						475.2	
▸ Investitionsanteil	in %						10.8	10.5
▸ Durchschnittliche Investitionen 4 Folgejahre gemäss Finanzplan	in TFr.						417.5	
SCHULE								
▸ Kosten der Volksschule je Lernenden	in Fr.	19'815	19'355	18'922	20'348	18'698	20'719.0	20'449.7
- Kindergarten	in Fr.	16'637	17'682	15'583	14'326	14'369	15'370.0	15'080.1
- Primarstufe	in Fr.	22'916	21'235	22'311	25'402	19'673	22'521.0	20'545.3
- Oberstufe	in Fr.	17'210	17'708	16'865	18'265	18'733	19'520.0	23'318.1
VERWALTUNG								
▸ Kosten der allgemeinen Verwaltung je Einwohner	in Fr.						476.1	518
GELDFLUSSRECHNUNG								
▸ gesamter Geldfluss	in TFr.						-31.7	
- Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	in TFr.						475.3	
- Geldfluss aus Investitionstätigkeit	in TFr.						-475.2	
- Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	in TFr.						-31.8	
Bemerkungen								
¹ Die Oberstufe wird extern geführt.								

Kanton Appenzell Ausserrhoden, Gemeindefinanzstatistik

Rechnungsjahr 2014

**Rehetobel**

KENNZAHL	Einheit	2009	2010	2011	2012	2013	2014	kantonales Mittel
BEVÖLKERUNG								
▸ Einwohner	Anzahl	1'687	1'698	1'729	1'714	1'730	1'732	
▸ Lernende	Anzahl	234	236	243	235	212	196	
- Kindergarten	Anzahl	31	35	38	25	19	26	
- Primarstufe	Anzahl	150	142	136	130	120	102	
- Oberstufe	Anzahl	53	59	69	80	73	68	
▸ Lernende je 100 Einwohner	Anzahl	13.9	13.9	14.1	13.7	12.3	11.3	10.3
STEUERN								
▸ Gemeindesteuereffuss	Einheiten	3.90	3.90	4.10	4.10	4.10	4.30	3.99
▸ Ertrag der direkten Steuern (ordentliche Steuern)	in TFr.						5'498.0	
▸ Ertrag der übrigen direkten Steuern (Spezialsteuern)	in TFr.						547.2	
▸ Besitz- und Aufwandsteuern	in TFr.						9.7	
▸ Fiskalertrag	in TFr.						6'054.9	
▸ Steuerertrag nat. Personen in % des Fiskalertrages	in %						87.7	
▸ Steuerertrag jur. Personen in % des Fiskalertrages	in %						3.1	
▸ Steuerertrag je Einwohner	in Fr.						3'174.4	3'069.2
ERTRAGSLAGE								
▸ Operatives Ergebnis Erfolgsrechnung 1. Stufe	in TFr.						1'291.9	
▸ Ausserordentliches Ergebnis Erfolgsrechnung 2. Stufe	in TFr.						-119.5	
▸ Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	in TFr.						1'172.4	
- Ergebnis Allgemeine Verwaltung	in TFr.						837.3	
- Ergebnis Öffentliche Ordnung und Sicherheit	in TFr.						36.7	
- Ergebnis Bildung	in TFr.						2'624.2	
- Ergebnis Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	in TFr.						206.8	
- Ergebnis Gesundheit	in TFr.						260.8	
- Ergebnis Soziale Sicherheit	in TFr.						624.1	
- Ergebnis Verkehr	in TFr.						269.1	
- Ergebnis Umweltschutz und Raumordnung	in TFr.						77.3	
- Ergebnis Volkswirtschaft	in TFr.						48.7	
- Ergebnis Finanzen und Steuern	in TFr.						-6'157.5	
▸ Ordentliche Abschreibungen	in TFr.						330.4	
▸ Abschreibungen Investitionsbeiträge	in TFr.						132.3	
▸ Zusätzliche Abschreibungen	in TFr.						0.0	
▸ Selbstfinanzierung	in TFr.						1'754.5	1'534.9
▸ Selbstfinanzierungsgrad	in %						581.2	104.0
▸ Selbstfinanzierungsanteil	in %						19.0	9.4
▸ Kapitaldienstanteil	in %						6.2	5.2
VERMÖGENS- UND FINANZIERUNGSSTRUKTUR								
▸ Finanzvermögen	in TFr.						4'165.0	
▸ Verwaltungsvermögen	in TFr.						11'253.8	
▸ Bruttoverschuldung	in TFr.						11'633.0	
▸ Bruttoverschuldungsanteil	in %						126.0	71.2
▸ Nettovermögen (-) / -verschuldung (+)	in TFr.						8'295.3	
▸ Nettoverschuldungsquotient	in %						137.0	42.2
▸ Nettovermögen oder -schuld in Fr. je Einwohner	in Fr.						4'789.4	1'459.7
▸ Zinsbelastungsanteil	in %						1.2	1.0
▸ Zinsaufwand in % des Fiskalsteuerertrages	in %						2.0	1.9
▸ Kapitaldienst in % des Fiskalsteuerertrages	in %						9.5	9.0
▸ gesamtes Eigenkapital	in TFr.						2'958.5	
INVESTITIONSTÄTIGKEIT								
▸ Nettoinvestitionen	in TFr.						301.9	
▸ Investitionsanteil	in %						4.5	10.5
▸ Durchschnittliche Investitionen 4 Folgejahre gemäss Finanzplan	in TFr.						658.1	
SCHULE								
▸ Kosten der Volksschule je Lernenden	in Fr.	14'690	14'898	15'798	16'189	16'539	17'073.0	20'449.7
- Kindergarten	in Fr.	12'198	11'511	9'647	10'792	13'939	11'384.0	15'080.1
- Primarstufe	in Fr.	14'498	13'991	15'763	16'564	15'798	16'904.0	20'545.3
- Oberstufe	in Fr.	17'496	18'478	18'943	17'161	18'154	19'163.0	23'318.1
VERWALTUNG								
▸ Kosten der allgemeinen Verwaltung je Einwohner	in Fr.						483.5	518
GELDFLUSSRECHNUNG								
▸ gesamter Geldfluss	in TFr.						-233.1	
- Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	in TFr.						1'630.6	
- Geldfluss aus Investitionstätigkeit	in TFr.						-301.9	
- Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	in TFr.						-1'561.8	

Bemerkungen¹ Die Oberstufe wird extern geführt.

Kanton Appenzell Ausserrhoden, Gemeindefinanzstatistik

Rechnungsjahr 2014

Reute

KENNZAHL	Einheit	2009	2010	2011	2012	2013	2014	kantonales Mittel
BEVÖLKERUNG								
▸ Einwohner	Anzahl	667	661	638	675	666	682	
▸ Lernende	Anzahl	69	65	59	58	50	66	
- Kindergarten	Anzahl	0	0	0	0	0	11	
- Primarstufe	Anzahl	45	43	43	41	36	35	
- Oberstufe	Anzahl	24	22	16	17	14	20	
▸ Lernende je 100 Einwohner	Anzahl	10.3	9.8	9.2	8.6	7.5	9.7	10.3
STEUERN								
▸ Gemeindesteuereufuss	Einheiten	4.30	4.30	4.20	4.20	4.10	4.10	3.99
▸ Ertrag der direkten Steuern (ordentliche Steuern)	in TFr.						1'620.4	
▸ Ertrag der übrigen direkten Steuern (Spezialsteuern)	in TFr.						162.1	
▸ Besitz- und Aufwandsteuern	in TFr.						5.8	
▸ Fiskalertrag	in TFr.						1'788.3	
▸ Steuerertrag nat. Personen in % des Fiskalertrages	in %						88.2	
▸ Steuerertrag jur. Personen in % des Fiskalertrages	in %						2.4	
▸ Steuerertrag je Einwohner	in Fr.						2'376.0	3'069.2
ERTRAGSLAGE								
▸ Operatives Ergebnis Erfolgsrechnung 1. Stufe	in TFr.						212.8	
▸ Ausserordentliches Ergebnis Erfolgsrechnung 2. Stufe	in TFr.						-131.0	
▸ Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	in TFr.						81.8	
- Ergebnis Allgemeine Verwaltung	in TFr.						413.6	
- Ergebnis Öffentliche Ordnung und Sicherheit	in TFr.						15.2	
- Ergebnis Bildung	in TFr.						855.7	
- Ergebnis Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	in TFr.						30.4	
- Ergebnis Gesundheit	in TFr.						72.8	
- Ergebnis Soziale Sicherheit	in TFr.						225.5	
- Ergebnis Verkehr	in TFr.						153.3	
- Ergebnis Umweltschutz und Raumordnung	in TFr.						44.2	
- Ergebnis Volkswirtschaft	in TFr.						12.7	
- Ergebnis Finanzen und Steuern	in TFr.						-1'905.2	
▸ Ordentliche Abschreibungen	in TFr.						64.2	
▸ Abschreibungen Investitionsbeiträge	in TFr.						15.1	
▸ Zusätzliche Abschreibungen	in TFr.						0.0	
▸ Selbstfinanzierung	in TFr.						292.1	1'534.9
▸ Selbstfinanzierungsgrad	in %						85.4	104.0
▸ Selbstfinanzierungsanteil	in %						7.0	9.4
▸ Kapitaldienstanteil	in %						2.4	5.2
VERMÖGENS- UND FINANZIERUNGSSTRUKTUR								
▸ Finanzvermögen	in TFr.						3'764.7	
▸ Verwaltungsvermögen	in TFr.						2'699.8	
▸ Bruttoverschuldung	in TFr.						3'079.5	
▸ Bruttoverschuldungsanteil	in %						73.8	71.2
▸ Nettovermögen (-) / -verschuldung (+)	in TFr.						431.8	
▸ Nettoverschuldungsquotient	in %						24.2	42.2
▸ Nettovermögen oder -schuld in Fr. je Einwohner	in Fr.						633.2	1'459.7
▸ Zinsbelastungsanteil	in %						0.5	1.0
▸ Zinsaufwand in % des Fiskalsteuerertrages	in %						1.6	1.9
▸ Kapitaldienst in % des Fiskalsteuerertrages	in %						5.7	9.0
▸ gesamtes Eigenkapital	in TFr.						2'268.0	
INVESTITIONSTÄTIGKEIT								
▸ Nettoinvestitionen	in TFr.						342.1	
▸ Investitionsanteil	in %						11.2	10.5
▸ Durchschnittliche Investitionen 4 Folgejahre gemäss Finanzplan	in TFr.						433.8	
SCHULE								
▸ Kosten der Volksschule je Lernenden	in Fr.	16'839	17'802	18'925	19'707	18'673	17'947.0	20'449.7
- Kindergarten	in Fr.	n/a	n/a	n/a	n/a	n/a	n/a	15'080.1 ¹
- Primarstufe	in Fr.	19'867	20'507	20'807	21'885	19'534	20'522.0	20'545.3
- Oberstufe	in Fr.	11'396	11'677	13'975	14'482	15'600	12'025.0	23'318.1 ²
VERWALTUNG								
▸ Kosten der allgemeinen Verwaltung je Einwohner	in Fr.						606.5	518
GELDFLUSSRECHNUNG								
▸ gesamter Geldfluss	in TFr.						-189.0	
- Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	in TFr.						382.3	
- Geldfluss aus Investitionstätigkeit	in TFr.						-531.1	
- Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	in TFr.						-40.2	

Bemerkungen¹ Der Kindergarten ist in der Primarschule enthalten (Basisstufe).² Die Oberstufe wird extern geführt.

Kanton Appenzell Ausserrhoden, Gemeindefinanzstatistik

Rechnungsjahr 2014

Schönengrund

KENNZAHL	Einheit	2009	2010	2011	2012	2013	2014	kantonales Mittel
BEVÖLKERUNG								
▸ Einwohner	Anzahl	494	498	510	494	512	509	
▸ Lernende	Anzahl	76	76	70	72	64	63	
- Kindergarten	Anzahl	5	6	8	16	12	6	
- Primarstufe	Anzahl	48	47	35	31	29	37	
- Oberstufe	Anzahl	23	23	27	25	23	20	
▸ Lernende je 100 Einwohner	Anzahl	15.4	15.3	13.7	14.6	12.5	12.4	10.3
STEUERN								
▸ Gemeindesteuerfuss	Einheiten	3.70	3.70	3.70	3.70	3.70	3.70	3.99
▸ Ertrag der direkten Steuern (ordentliche Steuern)	in TFr.						943.2	
▸ Ertrag der übrigen direkten Steuern (Spezialsteuern)	in TFr.						53.3	
▸ Besitz- und Aufwandsteuern	in TFr.						2.8	
▸ Fiskalertrag	in TFr.						999.3	
▸ Steuerertrag nat. Personen in % des Fiskalertrages	in %						91.2	
▸ Steuerertrag jur. Personen in % des Fiskalertrages	in %						3.1	
▸ Steuerertrag je Einwohner	in Fr.						1'853.0	3'069.2
ERTRAGSLAGE								
▸ Operatives Ergebnis Erfolgsrechnung 1. Stufe	in TFr.						-207.1	
▸ Ausserordentliches Ergebnis Erfolgsrechnung 2. Stufe	in TFr.						12.0	
▸ Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	in TFr.						-195.1	
- Ergebnis Allgemeine Verwaltung	in TFr.						395.4	
- Ergebnis Öffentliche Ordnung und Sicherheit	in TFr.						17.6	
- Ergebnis Bildung	in TFr.						971.0	
- Ergebnis Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	in TFr.						17.1	
- Ergebnis Gesundheit	in TFr.						62.5	
- Ergebnis Soziale Sicherheit	in TFr.						290.8	
- Ergebnis Verkehr	in TFr.						40.4	
- Ergebnis Umweltschutz und Raumordnung	in TFr.						45.2	
- Ergebnis Volkswirtschaft	in TFr.						46.8	
- Ergebnis Finanzen und Steuern	in TFr.						-1'691.8	
▸ Ordentliche Abschreibungen	in TFr.						37.8	
▸ Abschreibungen Investitionsbeiträge	in TFr.						0.0	
▸ Zusätzliche Abschreibungen	in TFr.						0.0	
▸ Selbstfinanzierung	in TFr.						-169.3	1'534.9
▸ Selbstfinanzierungsgrad	in %						-1'749.3	104.0
▸ Selbstfinanzierungsanteil	in %						-7.2	9.4
▸ Kapitaldienstanteil	in %						1.5	5.2
VERMÖGENS- UND FINANZIERUNGSSTRUKTUR								
▸ Finanzvermögen	in TFr.						2'500.5	
▸ Verwaltungsvermögen	in TFr.						1'106.3	
▸ Bruttoverschuldung	in TFr.						487.2	
▸ Bruttoverschuldungsanteil	in %						20.6	71.2
▸ Nettovermögen (-) / -verschuldung (+)	in TFr.						-1'800.4	
▸ Nettoverschuldungsquotient	in %						-180.2	42.2
▸ Nettovermögen oder -schuld in Fr. je Einwohner	in Fr.						-3'537.2	1'459.7
▸ Zinsbelastungsanteil	in %						-0.1	1.0
▸ Zinsaufwand in % des Fiskalsteuerertrages	in %						0.2	1.9
▸ Kapitaldienst in % des Fiskalsteuerertrages	in %						3.6	9.0
▸ gesamtes Eigenkapital	in TFr.						2'906.8	
INVESTITIONSTÄTIGKEIT								
▸ Nettoinvestitionen	in TFr.						9.7	
▸ Investitionsanteil	in %						0.4	10.5
▸ Durchschnittliche Investitionen 4 Folgejahre gemäss Finanzplan	in TFr.						28.5	
SCHULE								
▸ Kosten der Volksschule je Lernenden	in Fr.	16'530	17'449	17'731	17'551	19'381	19'925.0	20'449.7 ¹
- Kindergarten	in Fr.	12'040	15'719	19'475	10'081	7'140	24'500.0	15'080.1
- Primarstufe	in Fr.	16'460	16'309	16'066	19'919	24'517	19'351.0	20'545.3
- Oberstufe	in Fr.	17'617	20'237	19'381	19'060	19'248	19'615.0	23'318.1 ²
VERWALTUNG								
▸ Kosten der allgemeinen Verwaltung je Einwohner	in Fr.						776.9	518
GELDFLUSSRECHNUNG								
▸ gesamter Geldfluss	in TFr.						-330.5	
- Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	in TFr.						-328.4	
- Geldfluss aus Investitionstätigkeit	in TFr.						-9.7	
- Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	in TFr.						7.6	

Bemerkungen¹ Alle Schulstufen werden in einem Zweckverband geführt.² Ab 2006 keine Kostenumlage von Schulhäusern/Turnhallen auf der Oberstufe

Kanton Appenzell Ausserrhoden, Gemeindefinanzstatistik

Rechnungsjahr 2014

**Schwellbrunn**

KENNZAHL	Einheit	2009	2010	2011	2012	2013	2014	kantonales Mittel
BEVÖLKERUNG								
▸ Einwohner	Anzahl	1'458	1'482	1'484	1'481	1'497	1'480	
▸ Lernende	Anzahl	228	205	192	195	182	176	
- Kindergarten	Anzahl	29	33	26	30	29	29	
- Primarstufe	Anzahl	131	110	113	104	99	100	
- Oberstufe	Anzahl	68	62	53	61	54	47	
▸ Lernende je 100 Einwohner	Anzahl	15.6	13.8	12.9	13.2	12.2	11.9	10.3
STEUERN								
▸ Gemeindesteuereufuss	Einheiten	4.00	4.00	4.00	4.00	4.00	4.00	3.99
▸ Ertrag der direkten Steuern (ordentliche Steuern)	in TFr.						3'089.7	
▸ Ertrag der übrigen direkten Steuern (Spezialsteuern)	in TFr.						424.9	
▸ Besitz- und Aufwandsteuern	in TFr.						8.1	
▸ Fiskalertrag	in TFr.						3'522.7	
▸ Steuerertrag nat. Personen in % des Fiskalertrages	in %						85.9	
▸ Steuerertrag jur. Personen in % des Fiskalertrages	in %						1.8	
▸ Steuerertrag je Einwohner	in Fr.						2'087.6	3'069.2
ERTRAGSLAGE								
▸ Operatives Ergebnis Erfolgsrechnung 1. Stufe	in TFr.						457.8	
▸ Ausserordentliches Ergebnis Erfolgsrechnung 2. Stufe	in TFr.						-568.0	
▸ Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	in TFr.						-110.2	
- Ergebnis Allgemeine Verwaltung	in TFr.						758.6	
- Ergebnis Öffentliche Ordnung und Sicherheit	in TFr.						39.2	
- Ergebnis Bildung	in TFr.						2'796.3	
- Ergebnis Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	in TFr.						54.8	
- Ergebnis Gesundheit	in TFr.						201.8	
- Ergebnis Soziale Sicherheit	in TFr.						996.2	
- Ergebnis Verkehr	in TFr.						169.3	
- Ergebnis Umweltschutz und Raumordnung	in TFr.						80.5	
- Ergebnis Volkswirtschaft	in TFr.						13.3	
- Ergebnis Finanzen und Steuern	in TFr.						-4'999.8	
▸ Ordentliche Abschreibungen	in TFr.						227.6	
▸ Abschreibungen Investitionsbeiträge	in TFr.						0.0	
▸ Zusätzliche Abschreibungen	in TFr.						0.0	
▸ Selbstfinanzierung	in TFr.						685.4	1'534.9
▸ Selbstfinanzierungsgrad	in %						73.6	104.0
▸ Selbstfinanzierungsanteil	in %						7.9	9.4
▸ Kapitaldienstanteil	in %						3.2	5.2
VERMÖGENS- UND FINANZIERUNGSSTRUKTUR								
▸ Finanzvermögen	in TFr.						6'210.5	
▸ Verwaltungsvermögen	in TFr.						6'431.8	
▸ Bruttoverschuldung	in TFr.						7'398.5	
▸ Bruttoverschuldungsanteil	in %						85.6	71.2
▸ Nettovermögen (-) / -verschuldung (+)	in TFr.						1'914.6	
▸ Nettoverschuldungsquotient	in %						54.4	42.2
▸ Nettovermögen oder -schuld in Fr. je Einwohner	in Fr.						1'293.6	1'459.7
▸ Zinsbelastungsanteil	in %						0.5	1.0
▸ Zinsaufwand in % des Fiskalsteuerertrages	in %						1.8	1.9
▸ Kapitaldienst in % des Fiskalsteuerertrages	in %						7.7	9.0
▸ gesamtes Eigenkapital	in TFr.						4'517.2	
INVESTITIONSTÄTIGKEIT								
▸ Nettoinvestitionen	in TFr.						931.8	
▸ Investitionsanteil	in %						14.2	10.5
▸ Durchschnittliche Investitionen 4 Folgejahre gemäss Finanzplan	in TFr.						1'180.0	
SCHULE								
▸ Kosten der Volksschule je Lernenden	in Fr.	14'838	17'738	19'126	20'027	22'310	22'512.0	20'449.7
- Kindergarten	in Fr.	11'641	12'147	14'900	14'217	16'600	16'747.0	15'080.1
- Primarstufe	in Fr.	12'444	15'784	16'153	18'290	19'534	19'236.0	20'545.3
- Oberstufe	in Fr.	20'624	24'132	27'538	25'710	30'474	32'623.0	23'318.1
VERWALTUNG								
▸ Kosten der allgemeinen Verwaltung je Einwohner	in Fr.						512.6	518
GELDFLUSSRECHNUNG								
▸ gesamter Geldfluss	in TFr.						-714.3	
- Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	in TFr.						251.1	
- Geldfluss aus Investitionstätigkeit	in TFr.						-931.8	
- Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	in TFr.						-33.6	

Kanton Appenzell Ausserrhoden, Gemeindefinanzstatistik

Rechnungsjahr 2014

Speicher

KENNZAHL	Einheit	2009	2010	2011	2012	2013	2014	kantonales Mittel
BEVÖLKERUNG								
▸ Einwohner	Anzahl	4'033	4'035	4'148	4'196	4'182	4'198	
▸ Lernende	Anzahl	504	497	464	444	448	444	
- Kindergarten	Anzahl	77	80	78	76	97	85	
- Primarstufe	Anzahl	275	262	236	246	239	245	
- Oberstufe	Anzahl	152	155	150	122	112	114	
▸ Lernende je 100 Einwohner	Anzahl	12.5	12.3	11.2	10.6	10.7	10.6	10.3
STEUERN								
▸ Gemeindesteuereffuss	Einheiten	3.70	3.70	3.70	3.70	3.60	3.60	3.99
▸ Ertrag der direkten Steuern (ordentliche Steuern)	in TFr.						13'442.7	
▸ Ertrag der übrigen direkten Steuern (Spezialsteuern)	in TFr.						2'033.6	
▸ Besitz- und Aufwandsteuern	in TFr.						339.1	
▸ Fiskalertrag	in TFr.						15'815.4	
▸ Steuerertrag nat. Personen in % des Fiskalertrages	in %						82.8	
▸ Steuerertrag jur. Personen in % des Fiskalertrages	in %						2.2	
▸ Steuerertrag je Einwohner	in Fr.						3'202.2	3'069.2
ERTRAGSLAGE								
▸ Operatives Ergebnis Erfolgsrechnung 1. Stufe	in TFr.						1'175.4	
▸ Ausserordentliches Ergebnis Erfolgsrechnung 2. Stufe	in TFr.						-643.6	
▸ Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	in TFr.						531.8	
- Ergebnis Allgemeine Verwaltung	in TFr.						1'485.6	
- Ergebnis Öffentliche Ordnung und Sicherheit	in TFr.						300.2	
- Ergebnis Bildung	in TFr.						7'063.4	
- Ergebnis Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	in TFr.						816.3	
- Ergebnis Gesundheit	in TFr.						575.0	
- Ergebnis Soziale Sicherheit	in TFr.						2'100.5	
- Ergebnis Verkehr	in TFr.						1'901.0	
- Ergebnis Umweltschutz und Raumordnung	in TFr.						380.2	
- Ergebnis Volkswirtschaft	in TFr.						135.9	
- Ergebnis Finanzen und Steuern	in TFr.						-15'289.7	
▸ Ordentliche Abschreibungen	in TFr.						622.9	
▸ Abschreibungen Investitionsbeiträge	in TFr.						28.4	
▸ Zusätzliche Abschreibungen	in TFr.						455.1	
▸ Selbstfinanzierung	in TFr.						1'800.6	1'534.9
▸ Selbstfinanzierungsgrad	in %						54.0	104.0
▸ Selbstfinanzierungsanteil	in %						7.5	9.4
▸ Kapitaldienstanteil	in %						3.1	5.2
VERMÖGENS- UND FINANZIERUNGSSTRUKTUR								
▸ Finanzvermögen	in TFr.						13'453.7	
▸ Verwaltungsvermögen	in TFr.						19'740.0	
▸ Bruttoverschuldung	in TFr.						23'348.9	
▸ Bruttoverschuldungsanteil	in %						96.8	71.2
▸ Nettovermögen (-) / -verschuldung (+)	in TFr.						10'782.1	
▸ Nettoverschuldungsquotient	in %						68.2	42.2
▸ Nettovermögen oder -schuld in Fr. je Einwohner	in Fr.						2'568.4	1'459.7
▸ Zinsbelastungsanteil	in %						0.4	1.0
▸ Zinsaufwand in % des Fiskalsteuerertrages	in %						1.4	1.9
▸ Kapitaldienst in % des Fiskalsteuerertrages	in %						4.8	9.0
▸ gesamtes Eigenkapital	in TFr.						8'957.9	
INVESTITIONSTÄTIGKEIT								
▸ Nettoinvestitionen	in TFr.						3'331.9	
▸ Investitionsanteil	in %						13.0	10.5
▸ Durchschnittliche Investitionen 4 Folgejahre gemäss Finanzplan	in TFr.						2'162.8	
SCHULE								
▸ Kosten der Volksschule je Lernenden	in Fr.	17'403	17'505	18'758	20'952	22'348	22'118.0	20'449.7
- Kindergarten	in Fr.	14'064	14'098	14'954	16'149	14'985	16'845.0	15'080.1
- Primarstufe	in Fr.	16'743	17'660	18'800	19'301	20'989	20'861.0	20'545.3
- Oberstufe	in Fr.	20'126	18'854	20'323	27'228	31'748	28'946.0	23'318.1
VERWALTUNG								
▸ Kosten der allgemeinen Verwaltung je Einwohner	in Fr.						353.9	518
GELDFLUSSRECHNUNG								
▸ gesamter Geldfluss	in TFr.						524.5	
- Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	in TFr.						3'575.8	
- Geldfluss aus Investitionstätigkeit	in TFr.						-3'332.0	
- Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	in TFr.						280.7	

Kanton Appenzell Ausserrhoden, Gemeindefinanzstatistik

Rechnungsjahr 2014

**Stein**

KENNZAHL	Einheit	2009	2010	2011	2012	2013	2014	kantonales Mittel
BEVÖLKERUNG								
▸ Einwohner	Anzahl	1'357	1'363	1'377	1'358	1'379	1'387	
▸ Lernende	Anzahl	191	179	180	169	165	151	
- Kindergarten	Anzahl	32	17	19	23	26	25	
- Primarstufe	Anzahl	117	115	107	94	83	76	
- Oberstufe	Anzahl	42	47	54	52	56	50	
▸ Lernende je 100 Einwohner	Anzahl	14.1	13.1	13.1	12.4	12.0	10.9	10.3
STEUERN								
▸ Gemeindesteuerfuss	Einheiten	3.80	3.80	3.80	3.70	3.70	3.70	3.99
▸ Ertrag der direkten Steuern (ordentliche Steuern)	in TFr.						3'769.0	
▸ Ertrag der übrigen direkten Steuern (Spezialsteuern)	in TFr.						504.4	
▸ Besitz- und Aufwandsteuern	in TFr.						8.3	
▸ Fiskalertrag	in TFr.						4'281.7	
▸ Steuerertrag nat. Personen in % des Fiskalertrages	in %						82.8	
▸ Steuerertrag jur. Personen in % des Fiskalertrages	in %						5.2	
▸ Steuerertrag je Einwohner	in Fr.						2'717.4	3'069.2
ERTRAGSLAGE								
▸ Operatives Ergebnis Erfolgsrechnung 1. Stufe	in TFr.						617.1	
▸ Ausserordentliches Ergebnis Erfolgsrechnung 2. Stufe	in TFr.						-367.1	
▸ Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	in TFr.						250.0	
- Ergebnis Allgemeine Verwaltung	in TFr.						583.2	
- Ergebnis Öffentliche Ordnung und Sicherheit	in TFr.						76.1	
- Ergebnis Bildung	in TFr.						2'414.6	
- Ergebnis Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	in TFr.						28.7	
- Ergebnis Gesundheit	in TFr.						256.5	
- Ergebnis Soziale Sicherheit	in TFr.						411.1	
- Ergebnis Verkehr	in TFr.						80.7	
- Ergebnis Umweltschutz und Raumordnung	in TFr.						58.2	
- Ergebnis Volkswirtschaft	in TFr.						31.8	
- Ergebnis Finanzen und Steuern	in TFr.						-4'190.9	
▸ Ordentliche Abschreibungen	in TFr.						193.9	
▸ Abschreibungen Investitionsbeiträge	in TFr.						0.0	
▸ Zusätzliche Abschreibungen	in TFr.						0.0	
▸ Selbstfinanzierung	in TFr.						871.2	1'534.9
▸ Selbstfinanzierungsgrad	in %						37.7	104.0
▸ Selbstfinanzierungsanteil	in %						10.6	9.4
▸ Kapitaldienstanteil	in %						2.3	5.2
VERMÖGENS- UND FINANZIERUNGSSTRUKTUR								
▸ Finanzvermögen	in TFr.						3'516.5	
▸ Verwaltungsvermögen	in TFr.						5'025.9	
▸ Bruttoverschuldung	in TFr.						1'090.7	
▸ Bruttoverschuldungsanteil	in %						13.3	71.2
▸ Nettovermögen (-) / -verschuldung (+)	in TFr.						-1'613.0	
▸ Nettoverschuldungsquotient	in %						-37.7	42.2
▸ Nettovermögen oder -schuld in Fr. je Einwohner	in Fr.						-1'163.0	1'459.7
▸ Zinsbelastungsanteil	in %						-0.1	1.0
▸ Zinsaufwand in % des Fiskalsteuerertrages	in %						0.0	1.9
▸ Kapitaldienst in % des Fiskalsteuerertrages	in %						4.4	9.0
▸ gesamtes Eigenkapital	in TFr.						6'638.9	
INVESTITIONSTÄTIGKEIT								
▸ Nettoinvestitionen	in TFr.						2'312.4	
▸ Investitionsanteil	in %						24.5	10.5
▸ Durchschnittliche Investitionen 4 Folgejahre gemäss Finanzplan	in TFr.						1'315.0	
SCHULE								
▸ Kosten der Volksschule je Lernenden	in Fr.	15'599	16'752	16'880	18'755	20'042	21'957.0	20'449.7
- Kindergarten	in Fr.	11'830	17'300	15'432	15'094	15'631	15'717.0	15'080.1
- Primarstufe	in Fr.	15'013	15'991	16'467	18'161	17'971	20'638.0	20'545.3
- Oberstufe	in Fr.	20'362	18'419	18'409	21'604	25'132	27'002.0	23'318.1
VERWALTUNG								
▸ Kosten der allgemeinen Verwaltung je Einwohner	in Fr.						420.5	518
GELDFLUSSRECHNUNG								
▸ gesamter Geldfluss	in TFr.						-1'041.0	
- Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	in TFr.						1'262.0	
- Geldfluss aus Investitionstätigkeit	in TFr.						-2'313.0	
- Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	in TFr.						10.0	

Kanton Appenzell Ausserrhoden, Gemeindefinanzstatistik

Rechnungsjahr 2014

**Teufen**

KENNZAHL	Einheit	2009	2010	2011	2012	2013	2014	kantonales Mittel
BEVÖLKERUNG								
▸ Einwohner	Anzahl	5'826	5'763	5'875	5'997	6'044	6'127	
▸ Lernende	Anzahl	620	585	554	554	551	568	
- Kindergarten	Anzahl	95	90	77	83	104	104	
- Primarstufe	Anzahl	333	324	310	308	293	314	
- Oberstufe	Anzahl	192	171	167	163	154	150	
▸ Lernende je 100 Einwohner	Anzahl	10.6	10.2	9.4	9.2	9.1	9.3	10.3
STEUERN								
▸ Gemeindesteuerfuss	Einheiten	3.20	3.20	3.00	3.00	3.00	3.00	3.99
▸ Ertrag der direkten Steuern (ordentliche Steuern)	in TFr.						27'639.3	
▸ Ertrag der übrigen direkten Steuern (Spezialsteuern)	in TFr.						3'650.1	
▸ Besitz- und Aufwandsteuern	in TFr.						31.0	
▸ Fiskalertrag	in TFr.						31'320.4	
▸ Steuerertrag nat. Personen in % des Fiskalertrages	in %						82.6	
▸ Steuerertrag jur. Personen in % des Fiskalertrages	in %						5.6	
▸ Steuerertrag je Einwohner	in Fr.						4'511.1	3'069.2
ERTRAGSLAGE								
▸ Operatives Ergebnis Erfolgsrechnung 1. Stufe	in TFr.						5'863.0	
▸ Ausserordentliches Ergebnis Erfolgsrechnung 2. Stufe	in TFr.						-5'169.2	
▸ Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	in TFr.						693.8	
- Ergebnis Allgemeine Verwaltung	in TFr.						5'755.9	
- Ergebnis Öffentliche Ordnung und Sicherheit	in TFr.						429.0	
- Ergebnis Bildung	in TFr.						8'975.1	
- Ergebnis Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	in TFr.						2'386.9	
- Ergebnis Gesundheit	in TFr.						1'777.1	
- Ergebnis Soziale Sicherheit	in TFr.						2'632.4	
- Ergebnis Verkehr	in TFr.						3'494.9	
- Ergebnis Umweltschutz und Raumordnung	in TFr.						532.7	
- Ergebnis Volkswirtschaft	in TFr.						552.2	
- Ergebnis Finanzen und Steuern	in TFr.						-27'230.0	
▸ Ordentliche Abschreibungen	in TFr.						1'001.0	
▸ Abschreibungen Investitionsbeiträge	in TFr.						63.0	
▸ Zusätzliche Abschreibungen	in TFr.						4'163.1	
▸ Selbstfinanzierung	in TFr.						6'460.5	1'534.9
▸ Selbstfinanzierungsgrad	in %						446.4	104.0
▸ Selbstfinanzierungsanteil	in %						12.5	9.4
▸ Kapitaldienstanteil	in %						2.7	5.2
VERMÖGENS- UND FINANZIERUNGSSTRUKTUR								
▸ Finanzvermögen	in TFr.						25'777.6	
▸ Verwaltungsvermögen	in TFr.						19'050.7	
▸ Bruttoverschuldung	in TFr.						26'149.4	
▸ Bruttoverschuldungsanteil	in %						50.7	71.2
▸ Nettovermögen (-) / -verschuldung (+)	in TFr.						5'354.6	
▸ Nettoverschuldungsquotient	in %						17.1	42.2
▸ Nettovermögen oder -schuld in Fr. je Einwohner	in Fr.						873.9	1'459.7
▸ Zinsbelastungsanteil	in %						0.1	1.0
▸ Zinsaufwand in % des Fiskalsteuerertrages	in %						1.1	1.9
▸ Kapitaldienst in % des Fiskalsteuerertrages	in %						4.4	9.0
▸ gesamtes Eigenkapital	in TFr.						13'696.1	
INVESTITIONSTÄTIGKEIT								
▸ Nettoinvestitionen	in TFr.						1'447.3	
▸ Investitionsanteil	in %						5.3	10.5
▸ Durchschnittliche Investitionen 4 Folgejahre gemäss Finanzplan	in TFr.						3'279.0	
SCHULE								
▸ Kosten der Volksschule je Lernenden	in Fr.	19'719	21'050	22'777	23'482	23'356	22'619.0	20'449.7
- Kindergarten	in Fr.	12'337	13'257	15'490	15'690	15'562	14'284.0	15'080.1
- Primarstufe	in Fr.	20'480	21'647	23'366	24'521	24'387	23'296.0	20'545.3
- Oberstufe	in Fr.	22'296	24'139	25'171	25'498	27'125	27'384.0	23'318.1
VERWALTUNG								
▸ Kosten der allgemeinen Verwaltung je Einwohner	in Fr.						939.4	518
GELDFLUSSRECHNUNG								
▸ gesamter Geldfluss	in TFr.						2'442.2	
- Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	in TFr.						8'961.0	
- Geldfluss aus Investitionstätigkeit	in TFr.						-1'447.3	
- Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	in TFr.						-5'071.6	

Kanton Appenzell Ausserrhoden, Gemeindefinanzstatistik

Rechnungsjahr 2014

Trogen

KENNZAHL	Einheit	2009	2010	2011	2012	2013	2014	kantonales Mittel
BEVÖLKERUNG								
▸ Einwohner	Anzahl	1'720	1'695	1'725	1'684	1'673	1'704	
▸ Lernende	Anzahl	214	196	186	179	166	171	
- Kindergarten	Anzahl	23	25	31	30	29	39	
- Primarstufe	Anzahl	112	96	93	80	85	80	
- Oberstufe	Anzahl	79	75	62	69	52	52	
▸ Lernende je 100 Einwohner	Anzahl	12.4	11.6	10.8	10.6	9.9	10.0	10.3
STEUERN								
▸ Gemeindesteuerfuss	Einheiten	4.60	4.60	4.30	4.30	4.30	4.10	3.99
▸ Ertrag der direkten Steuern (ordentliche Steuern)	in TFr.						4'962.0	
▸ Ertrag der übrigen direkten Steuern (Spezialsteuern)	in TFr.						611.1	
▸ Besitz- und Aufwandsteuern	in TFr.						126.8	
▸ Fiskalertrag	in TFr.						5'700.0	
▸ Steuerertrag nat. Personen in % des Fiskalertrages	in %						82.3	
▸ Steuerertrag jur. Personen in % des Fiskalertrages	in %						4.8	
▸ Steuerertrag je Einwohner	in Fr.						2'912.0	3'069.2
ERTRAGSLAGE								
▸ Operatives Ergebnis Erfolgsrechnung 1. Stufe	in TFr.						-167.6	
▸ Ausserordentliches Ergebnis Erfolgsrechnung 2. Stufe	in TFr.						195.1	
▸ Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	in TFr.						27.5	
- Ergebnis Allgemeine Verwaltung	in TFr.						692.9	
- Ergebnis Öffentliche Ordnung und Sicherheit	in TFr.						184.0	
- Ergebnis Bildung	in TFr.						2'649.7	
- Ergebnis Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	in TFr.						89.1	
- Ergebnis Gesundheit	in TFr.						371.2	
- Ergebnis Soziale Sicherheit	in TFr.						892.9	
- Ergebnis Verkehr	in TFr.						644.2	
- Ergebnis Umweltschutz und Raumordnung	in TFr.						26.8	
- Ergebnis Volkswirtschaft	in TFr.						11.6	
- Ergebnis Finanzen und Steuern	in TFr.						-5'589.9	
▸ Ordentliche Abschreibungen	in TFr.						238.0	
▸ Abschreibungen Investitionsbeiträge	in TFr.						23.3	
▸ Zusätzliche Abschreibungen	in TFr.						0.0	
▸ Selbstfinanzierung	in TFr.						83.5	1'534.9
▸ Selbstfinanzierungsgrad	in %						6.0	104.0
▸ Selbstfinanzierungsanteil	in %						1.0	9.4
▸ Kapitaldienstanteil	in %						4.4	5.2
VERMÖGENS- UND FINANZIERUNGSSTRUKTUR								
▸ Finanzvermögen	in TFr.						3'372.4	
▸ Verwaltungsvermögen	in TFr.						9'345.3	
▸ Bruttoverschuldung	in TFr.						8'303.4	
▸ Bruttoverschuldungsanteil	in %						94.3	71.2
▸ Nettovermögen (-) / -verschuldung (+)	in TFr.						5'757.8	
▸ Nettoverschuldungsquotient	in %						101.0	42.2
▸ Nettovermögen oder -schuld in Fr. je Einwohner	in Fr.						3'379.0	1'459.7
▸ Zinsbelastungsanteil	in %						1.4	1.0
▸ Zinsaufwand in % des Fiskalsteuerertrages	in %						2.2	1.9
▸ Kapitaldienst in % des Fiskalsteuerertrages	in %						6.8	9.0
▸ gesamtes Eigenkapital	in TFr.						3'587.5	
INVESTITIONSTÄTIGKEIT								
▸ Nettoinvestitionen	in TFr.						1'396.9	
▸ Investitionsanteil	in %						15.0	10.5
▸ Durchschnittliche Investitionen 4 Folgejahre gemäss Finanzplan	in TFr.						1'727.6	
SCHULE								
▸ Kosten der Volksschule je Lernenden	in Fr.	15'868	17'184	19'043	19'256	20'669	20'403.0	20'449.7
- Kindergarten	in Fr.	12'778	12'752	11'823	12'277	13'779	10'613.0	15'080.1
- Primarstufe	in Fr.	16'108	18'371	20'187	22'279	23'558	24'278.0	20'545.3
- Oberstufe	in Fr.	16'224	16'999	20'919	18'312	19'546	21'665.0	23'318.1
VERWALTUNG								
▸ Kosten der allgemeinen Verwaltung je Einwohner	in Fr.						406.6	518
GELDFLUSSRECHNUNG								
▸ gesamter Geldfluss	in TFr.						-10.7	
- Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	in TFr.						781.3	
- Geldfluss aus Investitionstätigkeit	in TFr.						-1'396.9	
- Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	in TFr.						605.0	

Bemerkungen¹ Die Oberstufe wird extern geführt.

Kanton Appenzell Ausserrhoden, Gemeindefinanzstatistik

Rechnungsjahr 2014

Umäsch

KENNZAHL	Einheit	2009	2010	2011	2012	2013	2014	kantonales Mittel
BEVÖLKERUNG								
▸ Einwohner	Anzahl	2'242	2'278	2'273	2'250	2'257	2'239	
▸ Lernende	Anzahl	318	308	297	285	277	263	
- Kindergarten	Anzahl	42	44	48	48	45	46	
- Primarstufe	Anzahl	187	179	164	153	147	134	
- Oberstufe	Anzahl	89	85	85	84	85	83	
▸ Lernende je 100 Einwohner	Anzahl	14.2	13.5	13.1	12.7	12.3	11.7	10.3
STEUERN								
▸ Gemeindesteuereufuss	Einheiten	4.30	4.30	4.30	4.30	4.30	4.30	3.99
▸ Ertrag der direkten Steuern (ordentliche Steuern)	in TFr.						4'951.0	
▸ Ertrag der übrigen direkten Steuern (Spezialsteuern)	in TFr.						759.1	
▸ Besitz- und Aufwandsteuern	in TFr.						11.5	
▸ Fiskalertrag	in TFr.						5'721.6	
▸ Steuerertrag nat. Personen in % des Fiskalertrages	in %						81.2	
▸ Steuerertrag jur. Personen in % des Fiskalertrages	in %						5.3	
▸ Steuerertrag je Einwohner	in Fr.						2'211.3	3'069.2
ERTRAGSLAGE								
▸ Operatives Ergebnis Erfolgsrechnung 1. Stufe	in TFr.						118.1	
▸ Ausserordentliches Ergebnis Erfolgsrechnung 2. Stufe	in TFr.						134.6	
▸ Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	in TFr.						252.7	
- Ergebnis Allgemeine Verwaltung	in TFr.						978.2	
- Ergebnis Öffentliche Ordnung und Sicherheit	in TFr.						123.7	
- Ergebnis Bildung	in TFr.						3'380.1	
- Ergebnis Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	in TFr.						180.0	
- Ergebnis Gesundheit	in TFr.						576.9	
- Ergebnis Soziale Sicherheit	in TFr.						1'136.2	
- Ergebnis Verkehr	in TFr.						590.7	
- Ergebnis Umweltschutz und Raumordnung	in TFr.						104.0	
- Ergebnis Volkswirtschaft	in TFr.						-9.5	
- Ergebnis Finanzen und Steuern	in TFr.						-7'312.9	
▸ Ordentliche Abschreibungen	in TFr.						629.7	
▸ Abschreibungen Investitionsbeiträge	in TFr.						0.0	
▸ Zusätzliche Abschreibungen	in TFr.						0.0	
▸ Selbstfinanzierung	in TFr.						757.9	1'534.9
▸ Selbstfinanzierungsgrad	in %						43.2	104.0
▸ Selbstfinanzierungsanteil	in %						4.9	9.4
▸ Kapitaldienstanteil	in %						4.6	5.2
VERMÖGENS- UND FINANZIERUNGSSTRUKTUR								
▸ Finanzvermögen	in TFr.						8'612.4	
▸ Verwaltungsvermögen	in TFr.						12'899.3	
▸ Bruttoverschuldung	in TFr.						12'794.8	
▸ Bruttoverschuldungsanteil	in %						82.3	71.2
▸ Nettovermögen (-) / -verschuldung (+)	in TFr.						4'893.8	
▸ Nettoverschuldungsquotient	in %						85.5	42.2
▸ Nettovermögen oder -schuld in Fr. je Einwohner	in Fr.						2'185.7	1'459.7
▸ Zinsbelastungsanteil	in %						0.5	1.0
▸ Zinsaufwand in % des Fiskalsteuerertrages	in %						1.9	1.9
▸ Kapitaldienst in % des Fiskalsteuerertrages	in %						12.5	9.0
▸ gesamtes Eigenkapital	in TFr.						8'005.5	
INVESTITIONSTÄTIGKEIT								
▸ Nettoinvestitionen	in TFr.						1'754.7	
▸ Investitionsanteil	in %						10.6	10.5
▸ Durchschnittliche Investitionen 4 Folgejahre gemäss Finanzplan	in TFr.						908.0	
SCHULE								
▸ Kosten der Volksschule je Lernenden	in Fr.	15'731	16'286	16'789	17'610	17'999	18'574.0	20'449.7
- Kindergarten	in Fr.	11'733	12'418	12'702	12'792	13'626	14'719.0	15'080.1
- Primarstufe	in Fr.	15'206	15'119	15'732	16'447	17'364	18'339.0	20'545.3
- Oberstufe	in Fr.	17'734	20'204	20'966	22'087	21'011	19'922.0	23'318.1
VERWALTUNG								
▸ Kosten der allgemeinen Verwaltung je Einwohner	in Fr.						436.9	518
GELDFLUSSRECHNUNG								
▸ gesamter Geldfluss	in TFr.						-1'265.6	
- Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	in TFr.						825.6	
- Geldfluss aus Investitionstätigkeit	in TFr.						-1'754.7	
- Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	in TFr.						-336.5	

Kanton Appenzell Ausserrhoden, Gemeindefinanzstatistik

Rechnungsjahr 2014

Wald

KENNZAHL	Einheit	2009	2010	2011	2012	2013	2014	kantonales Mittel
BEVÖLKERUNG								
▸ Einwohner	Anzahl	854	844	837	844	838	860	
▸ Lernende	Anzahl	144	135	125	119	107	100	
- Kindergarten	Anzahl	24	18	12	12	12	13	
- Primarstufe	Anzahl	83	81	71	69	58	51	
- Oberstufe	Anzahl	37	36	42	38	37	36	
▸ Lernende je 100 Einwohner	Anzahl	16.9	16.0	14.9	14.1	12.8	11.6	10.3
STEUERN								
▸ Gemeindesteuerfuss	Einheiten	4.50	4.40	4.30	4.20	4.20	4.20	3.99
▸ Ertrag der direkten Steuern (ordentliche Steuern)	in TFr.						2'136.8	
▸ Ertrag der übrigen direkten Steuern (Spezialsteuern)	in TFr.						179.8	
▸ Besitz- und Aufwandsteuern	in TFr.						13.3	
▸ Fiskalertrag	in TFr.						2'329.9	
▸ Steuerertrag nat. Personen in % des Fiskalertrages	in %						90.0	
▸ Steuerertrag jur. Personen in % des Fiskalertrages	in %						1.8	
▸ Steuerertrag je Einwohner	in Fr.						2'484.7	3'069.2
ERTRAGSLAGE								
▸ Operatives Ergebnis Erfolgsrechnung 1. Stufe	in TFr.						99.3	
▸ Ausserordentliches Ergebnis Erfolgsrechnung 2. Stufe	in TFr.						-37.7	
▸ Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	in TFr.						61.6	
- Ergebnis Allgemeine Verwaltung	in TFr.						295.6	
- Ergebnis Öffentliche Ordnung und Sicherheit	in TFr.						14.5	
- Ergebnis Bildung	in TFr.						1'904.7	
- Ergebnis Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	in TFr.						49.9	
- Ergebnis Gesundheit	in TFr.						-47.6	
- Ergebnis Soziale Sicherheit	in TFr.						423.9	
- Ergebnis Verkehr	in TFr.						181.6	
- Ergebnis Umweltschutz und Raumordnung	in TFr.						37.1	
- Ergebnis Volkswirtschaft	in TFr.						12.7	
- Ergebnis Finanzen und Steuern	in TFr.						-2'934.0	
▸ Ordentliche Abschreibungen	in TFr.						2.7	
▸ Abschreibungen Investitionsbeiträge	in TFr.						6.2	
▸ Zusätzliche Abschreibungen	in TFr.						0.0	
▸ Selbstfinanzierung	in TFr.						108.2	1'534.9
▸ Selbstfinanzierungsgrad	in %						54.1	104.0
▸ Selbstfinanzierungsanteil	in %						2.1	9.4
▸ Kapitaldienstanteil	in %						0.2	5.2
VERMÖGENS- UND FINANZIERUNGSSTRUKTUR								
▸ Finanzvermögen	in TFr.						2'139.8	
▸ Verwaltungsvermögen	in TFr.						541.7	
▸ Bruttoverschuldung	in TFr.						1'028.6	
▸ Bruttoverschuldungsanteil	in %						20.1	71.2
▸ Nettovermögen (-) / -verschuldung (+)	in TFr.						-1'058.5	
▸ Nettoverschuldungsquotient	in %						-45.4	42.2
▸ Nettovermögen oder -schuld in Fr. je Einwohner	in Fr.						-1'230.9	1'459.7
▸ Zinsbelastungsanteil	in %						0.0	1.0
▸ Zinsaufwand in % des Fiskalsteuerertrages	in %						0.0	1.9
▸ Kapitaldienst in % des Fiskalsteuerertrages	in %						0.4	9.0
▸ gesamtes Eigenkapital	in TFr.						1'600.2	
INVESTITIONSTÄTIGKEIT								
▸ Nettoinvestitionen	in TFr.						199.8	
▸ Investitionsanteil	in %						3.8	10.5
▸ Durchschnittliche Investitionen 4 Folgejahre gemäss Finanzplan	in TFr.						2'033.8	
SCHULE								
▸ Kosten der Volksschule je Lernenden	in Fr.	14'324	16'208	17'860	18'375	20'502	23'470.0	20'449.7
- Kindergarten	in Fr.	9'946	13'434	17'308	17'758	19'825	21'888.0	15'080.1
- Primarstufe	in Fr.	14'624	15'741	18'430	18'413	22'007	25'960.0	20'545.3
- Oberstufe	in Fr.	16'722	18'744	17'140	18'595	18'438	19'382.0	23'318.1
VERWALTUNG								
▸ Kosten der allgemeinen Verwaltung je Einwohner	in Fr.						343.7	518
GELDFLUSSRECHNUNG								
▸ gesamter Geldfluss	in TFr.						39.4	
- Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	in TFr.						249.2	
- Geldfluss aus Investitionstätigkeit	in TFr.						-199.8	
- Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	in TFr.						-10.0	

Bemerkungen¹ Die Oberstufe wird extern geführt.

Kanton Appenzell Ausserrhoden, Gemeindefinanzstatistik

Rechnungsjahr 2014

Waldstatt

KENNZAHL	Einheit	2009	2010	2011	2012	2013	2014	kantonales Mittel
BEVÖLKERUNG								
▸ Einwohner	Anzahl	1'768	1'781	1'809	1'781	1'799	1'789	
▸ Lernende	Anzahl	290	274	277	270	261	255	
- Kindergarten	Anzahl	52	33	30	40	47	50	
- Primarstufe	Anzahl	177	172	173	141	125	118	
- Oberstufe	Anzahl	61	69	74	89	89	87	
▸ Lernende je 100 Einwohner	Anzahl	16.4	15.4	15.3	15.2	14.5	14.3	10.3
STEUERN								
▸ Gemeindesteuereufuss	Einheiten	4.20	4.20	4.20	4.20	4.20	4.50	3.99
▸ Ertrag der direkten Steuern (ordentliche Steuern)	in TFr.						5'291.5	
▸ Ertrag der übrigen direkten Steuern (Spezialsteuern)	in TFr.						427.1	
▸ Besitz- und Aufwandsteuern	in TFr.						23.6	
▸ Fiskalertrag	in TFr.						5'742.1	
▸ Steuerertrag nat. Personen in % des Fiskalertrages	in %						78.1	
▸ Steuerertrag jur. Personen in % des Fiskalertrages	in %						14.0	
▸ Steuerertrag je Einwohner	in Fr.						2'957.8	3'069.2
ERTRAGSLAGE								
▸ Operatives Ergebnis Erfolgsrechnung 1. Stufe	in TFr.						657.1	
▸ Ausserordentliches Ergebnis Erfolgsrechnung 2. Stufe	in TFr.						-129.2	
▸ Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	in TFr.						527.9	
- Ergebnis Allgemeine Verwaltung	in TFr.						760.5	
- Ergebnis Öffentliche Ordnung und Sicherheit	in TFr.						89.0	
- Ergebnis Bildung	in TFr.						3'060.7	
- Ergebnis Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	in TFr.						459.8	
- Ergebnis Gesundheit	in TFr.						272.3	
- Ergebnis Soziale Sicherheit	in TFr.						842.2	
- Ergebnis Verkehr	in TFr.						206.7	
- Ergebnis Umweltschutz und Raumordnung	in TFr.						-3.6	
- Ergebnis Volkswirtschaft	in TFr.						32.4	
- Ergebnis Finanzen und Steuern	in TFr.						-6'248.0	
▸ Ordentliche Abschreibungen	in TFr.						636.9	
▸ Abschreibungen Investitionsbeiträge	in TFr.						0.0	
▸ Zusätzliche Abschreibungen	in TFr.						0.0	
▸ Selbstfinanzierung	in TFr.						1'254.1	1'534.9
▸ Selbstfinanzierungsgrad	in %						2'369.1	104.0
▸ Selbstfinanzierungsanteil	in %						14.3	9.4
▸ Kapitaldienstanteil	in %						8.7	5.2
VERMÖGENS- UND FINANZIERUNGSSTRUKTUR								
▸ Finanzvermögen	in TFr.						6'803.9	
▸ Verwaltungsvermögen	in TFr.						8'388.3	
▸ Bruttoverschuldung	in TFr.						11'575.5	
▸ Bruttoverschuldungsanteil	in %						131.5	71.2
▸ Nettovermögen (-) / -verschuldung (+)	in TFr.						5'179.3	
▸ Nettoverschuldungsquotient	in %						90.2	42.2
▸ Nettovermögen oder -schuld in Fr. je Einwohner	in Fr.						2'895.1	1'459.7
▸ Zinsbelastungsanteil	in %						1.5	1.0
▸ Zinsaufwand in % des Fiskalsteuerertrages	in %						2.3	1.9
▸ Kapitaldienst in % des Fiskalsteuerertrages	in %						13.4	9.0
▸ gesamtes Eigenkapital	in TFr.						3'209.0	
INVESTITIONSTÄTIGKEIT								
▸ Nettoinvestitionen	in TFr.						52.9	
▸ Investitionsanteil	in %						0.7	10.5
▸ Durchschnittliche Investitionen 4 Folgejahre gemäss Finanzplan	in TFr.						469.5	
SCHULE								
▸ Kosten der Volksschule je Lernenden	in Fr.	14'906	15'571	15'704	16'441	16'740	17'285.0	20'449.7
- Kindergarten	in Fr.	11'446	16'145	15'307	12'503	10'119	9'848.0	15'080.1
- Primarstufe	in Fr.	12'264	12'708	11'870	14'131	15'082	16'432.0	20'545.3
- Oberstufe	in Fr.	25'375	22'952	24'626	21'542	22'393	22'170.0	23'318.1
VERWALTUNG								
▸ Kosten der allgemeinen Verwaltung je Einwohner	in Fr.						425.1	518
GELDFLUSSRECHNUNG								
▸ gesamter Geldfluss	in TFr.						-47.1	
- Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	in TFr.						2'715.0	
- Geldfluss aus Investitionstätigkeit	in TFr.						-52.9	
- Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	in TFr.						-2'709.2	

Kanton Appenzell Ausserrhoden, Gemeindefinanzstatistik

Rechnungsjahr 2014

Walzenhausen

KENNZAHL	Einheit	2009	2010	2011	2012	2013	2014	kantonales Mittel
BEVÖLKERUNG								
▸ Einwohner	Anzahl	2'050	2'072	2'138	2'121	2'071	2'063	
▸ Lernende	Anzahl	256	240	232	209	195	193	
- Kindergarten	Anzahl	33	35	33	29	24	22	
- Primarstufe	Anzahl	139	131	128	121	111	101	
- Oberstufe	Anzahl	84	74	71	59	60	70	
▸ Lernende je 100 Einwohner	Anzahl	12.5	11.6	10.9	9.9	9.4	9.4	10.3
STEUERN								
▸ Gemeindesteuereufuss	Einheiten	3.80	3.80	3.80	3.80	3.80	3.80	3.99
▸ Ertrag der direkten Steuern (ordentliche Steuern)	in TFr.						6'960.3	
▸ Ertrag der übrigen direkten Steuern (Spezialsteuern)	in TFr.						678.3	
▸ Besitz- und Aufwandsteuern	in TFr.						15.6	
▸ Fiskalertrag	in TFr.						7'654.2	
▸ Steuerertrag nat. Personen in % des Fiskalertrages	in %						81.4	
▸ Steuerertrag jur. Personen in % des Fiskalertrages	in %						9.5	
▸ Steuerertrag je Einwohner	in Fr.						3'373.9	3'069.2
ERTRAGSLAGE								
▸ Operatives Ergebnis Erfolgsrechnung 1. Stufe	in TFr.						1'241.2	
▸ Ausserordentliches Ergebnis Erfolgsrechnung 2. Stufe	in TFr.						-605.6	
▸ Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	in TFr.						635.7	
- Ergebnis Allgemeine Verwaltung	in TFr.						1'121.6	
- Ergebnis Öffentliche Ordnung und Sicherheit	in TFr.						49.3	
- Ergebnis Bildung	in TFr.						3'184.5	
- Ergebnis Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	in TFr.						283.7	
- Ergebnis Gesundheit	in TFr.						610.0	
- Ergebnis Soziale Sicherheit	in TFr.						1'127.9	
- Ergebnis Verkehr	in TFr.						298.0	
- Ergebnis Umweltschutz und Raumordnung	in TFr.						212.8	
- Ergebnis Volkswirtschaft	in TFr.						110.7	
- Ergebnis Finanzen und Steuern	in TFr.						-7'634.3	
▸ Ordentliche Abschreibungen	in TFr.						631.8	
▸ Abschreibungen Investitionsbeiträge	in TFr.						9.4	
▸ Zusätzliche Abschreibungen	in TFr.						0.0	
▸ Selbstfinanzierung	in TFr.						1'882.4	1'534.9
▸ Selbstfinanzierungsgrad	in %						96.7	104.0
▸ Selbstfinanzierungsanteil	in %						14.7	9.4
▸ Kapitaldienstanteil	in %						5.1	5.2
VERMÖGENS- UND FINANZIERUNGSSTRUKTUR								
▸ Finanzvermögen	in TFr.						4'590.1	
▸ Verwaltungsvermögen	in TFr.						7'892.6	
▸ Bruttoverschuldung	in TFr.						1'082.5	
▸ Bruttoverschuldungsanteil	in %						8.5	71.2
▸ Nettovermögen (-) / -verschuldung (+)	in TFr.						-2'366.7	
▸ Nettoverschuldungsquotient	in %						-30.9	42.2
▸ Nettovermögen oder -schuld in Fr. je Einwohner	in Fr.						-1'147.2	1'459.7
▸ Zinsbelastungsanteil	in %						0.1	1.0
▸ Zinsaufwand in % des Fiskalsteuerertrages	in %						0.3	1.9
▸ Kapitaldienst in % des Fiskalsteuerertrages	in %						8.5	9.0
▸ gesamtes Eigenkapital	in TFr.						10'259.2	
INVESTITIONSTÄTIGKEIT								
▸ Nettoinvestitionen	in TFr.						1'945.9	
▸ Investitionsanteil	in %						17.0	10.5
▸ Durchschnittliche Investitionen 4 Folgejahre gemäss Finanzplan	in TFr.						1'405.8	
SCHULE								
▸ Kosten der Volksschule je Lernenden	in Fr.	17'579	18'615	17'826	20'372	23'318	24'854.0	20'449.7
- Kindergarten	in Fr.	12'976	13'791	14'321	16'303	18'747	19'928.0	15'080.1
- Primarstufe	in Fr.	16'426	17'535	17'423	19'029	22'365	24'423.0	20'545.3
- Oberstufe	in Fr.	22'608	23'750	21'318	26'358	28'944	28'277.0	23'318.1
VERWALTUNG								
▸ Kosten der allgemeinen Verwaltung je Einwohner	in Fr.						543.7	518
GELDFLUSSRECHNUNG								
▸ gesamter Geldfluss	in TFr.						-28.6	
- Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	in TFr.						2'200.1	
- Geldfluss aus Investitionstätigkeit	in TFr.						-2'221.3	
- Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	in TFr.						-7.4	

Kanton Appenzell Ausserrhoden, Gemeindefinanzstatistik

Rechnungsjahr 2014

**Wolfhalden**

KENNZAHL	Einheit	2009	2010	2011	2012	2013	2014	kantonales Mittel
BEVÖLKERUNG								
▸ Einwohner	Anzahl	1'710	1'707	1'724	1'725	1'728	1'749	
▸ Lernende	Anzahl	193	190	187	189	183	189	
- Kindergarten	Anzahl	25	32	35	36	31	35	
- Primarstufe	Anzahl	109	100	97	108	107	103	
- Oberstufe	Anzahl	59	58	55	45	45	51	
▸ Lernende je 100 Einwohner	Anzahl	11.3	11.1	10.8	11.0	10.6	10.8	10.3
STEUERN								
▸ Gemeindesteuerfuss	Einheiten	4.30	4.30	4.20	4.20	4.10	4.00	3.99
▸ Ertrag der direkten Steuern (ordentliche Steuern)	in TFr.						5'244.3	
▸ Ertrag der übrigen direkten Steuern (Spezialsteuern)	in TFr.						865.5	
▸ Besitz- und Aufwandsteuern	in TFr.						15.8	
▸ Fiskalertrag	in TFr.						6'125.6	
▸ Steuerertrag nat. Personen in % des Fiskalertrages	in %						73.4	
▸ Steuerertrag jur. Personen in % des Fiskalertrages	in %						12.3	
▸ Steuerertrag je Einwohner	in Fr.						2'998.5	3'069.2
ERTRAGSLAGE								
▸ Operatives Ergebnis Erfolgsrechnung 1. Stufe	in TFr.						992.2	
▸ Ausserordentliches Ergebnis Erfolgsrechnung 2. Stufe	in TFr.						-160.1	
▸ Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	in TFr.						832.1	
- Ergebnis Allgemeine Verwaltung	in TFr.						669.9	
- Ergebnis Öffentliche Ordnung und Sicherheit	in TFr.						68.5	
- Ergebnis Bildung	in TFr.						2'941.2	
- Ergebnis Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	in TFr.						73.6	
- Ergebnis Gesundheit	in TFr.						283.6	
- Ergebnis Soziale Sicherheit	in TFr.						755.1	
- Ergebnis Verkehr	in TFr.						104.3	
- Ergebnis Umweltschutz und Raumordnung	in TFr.						61.5	
- Ergebnis Volkswirtschaft	in TFr.						58.7	
- Ergebnis Finanzen und Steuern	in TFr.						-5'848.4	
▸ Ordentliche Abschreibungen	in TFr.						126.2	
▸ Abschreibungen Investitionsbeiträge	in TFr.						4.4	
▸ Zusätzliche Abschreibungen	in TFr.						0.0	
▸ Selbstfinanzierung	in TFr.						1'122.0	1'534.9
▸ Selbstfinanzierungsgrad	in %						123.8	104.0
▸ Selbstfinanzierungsanteil	in %						12.3	9.4
▸ Kapitaldienstanteil	in %						1.4	5.2
VERMÖGENS- UND FINANZIERUNGSSTRUKTUR								
▸ Finanzvermögen	in TFr.						7'311.9	
▸ Verwaltungsvermögen	in TFr.						3'879.9	
▸ Bruttoverschuldung	in TFr.						2'006.4	
▸ Bruttoverschuldungsanteil	in %						22.0	71.2
▸ Nettovermögen (-) / -verschuldung (+)	in TFr.						-5'041.3	
▸ Nettoverschuldungsquotient	in %						-82.3	42.2
▸ Nettovermögen oder -schuld in Fr. je Einwohner	in Fr.						-2'882.4	1'459.7
▸ Zinsbelastungsanteil	in %						0.0	1.0
▸ Zinsaufwand in % des Fiskalsteuerertrages	in %						0.0	1.9
▸ Kapitaldienst in % des Fiskalsteuerertrages	in %						2.1	9.0
▸ gesamtes Eigenkapital	in TFr.						8'921.2	
INVESTITIONSTÄTIGKEIT								
▸ Nettoinvestitionen	in TFr.						906.6	
▸ Investitionsanteil	in %						11.1	10.5
▸ Durchschnittliche Investitionen 4 Folgejahre gemäss Finanzplan	in TFr.						1'729.3	
SCHULE								
▸ Kosten der Volksschule je Lernenden	in Fr.	18'093	19'388	19'350	19'605	21'767	22'707.0	20'449.7
- Kindergarten	in Fr.	14'660	12'801	12'123	12'567	16'081	15'686.0	15'080.1
- Primarstufe	in Fr.	17'529	20'091	20'265	19'228	19'806	20'600.0	20'545.3
- Oberstufe	in Fr.	21'271	21'730	22'385	25'940	30'311	33'096.0	23'318.1
VERWALTUNG								
▸ Kosten der allgemeinen Verwaltung je Einwohner	in Fr.						383.0	518
GELDFLUSSRECHNUNG								
▸ gesamter Geldfluss	in TFr.						816.1	
- Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	in TFr.						4'232.3	
- Geldfluss aus Investitionstätigkeit	in TFr.						-1'837.0	
- Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	in TFr.						-1'579.2	

Kanton Appenzell Ausserrhoden, Gemeindefinanzstatistik

Rechnungsjahr 2014

Total

KENNZAHL	Einheit	2009	2010	2011	2012	2013	2014	kantonales Mittel
BEVÖLKERUNG								
▸ Einwohner	Anzahl	53'316	53'142	53'562	53'660	53'874	54'302	
▸ Lernende	Anzahl	6'540	6'288	6'071	5'884	5'658	5'594	
- Kindergarten	Anzahl	924	896	880	932	952	990	
- Primarstufe	Anzahl	3'702	3'532	3'340	3'150	2'999	2'960	
- Oberstufe	Anzahl	1'914	1'860	1'851	1'802	1'707	1'644	
▸ Lernende je 100 Einwohner	Anzahl	12.3	11.8	11.3	11.0	10.5	10.3	10.3
STEUERN								
▸ Gemeindesteuerfuss	Einheiten	4.06	4.04	3.99	3.90	3.88	3.99	3.99
▸ Ertrag der direkten Steuern (ordentliche Steuern)	in TFr.						166'665	
▸ Ertrag der übrigen direkten Steuern (Spezialsteuern)	in TFr.						20'588	
▸ Besitz- und Aufwandsteuern	in TFr.						759	
▸ Fiskalertrag	in TFr.						188'012	
▸ Steuerertrag nat. Personen in % des Fiskalertrages	in %						83.5	
▸ Steuerertrag jur. Personen in % des Fiskalertrages	in %						9.0	
▸ Steuerertrag je Einwohner	in Fr.						3'069	3'069
ERTRAGSLAGE								
▸ Operatives Ergebnis Erfolgsrechnung 1. Stufe	in TFr.						17'670	
▸ Ausserordentliches Ergebnis Erfolgsrechnung 2. Stufe	in TFr.						-8'367	
▸ Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	in TFr.						9'303	
- Ergebnis Allgemeine Verwaltung	in TFr.						25'836	
- Ergebnis Öffentliche Ordnung und Sicherheit	in TFr.						3'762	
- Ergebnis Bildung	in TFr.						80'964	
- Ergebnis Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	in TFr.						9'962	
- Ergebnis Gesundheit	in TFr.						9'370	
- Ergebnis Soziale Sicherheit	in TFr.						26'846	
- Ergebnis Verkehr	in TFr.						18'211	
- Ergebnis Umweltschutz und Raumordnung	in TFr.						4'259	
- Ergebnis Volkswirtschaft	in TFr.						2'059	
- Ergebnis Finanzen und Steuern	in TFr.						-190'572	
▸ Ordentliche Abschreibungen	in TFr.						13'305	
▸ Abschreibungen Investitionsbeiträge	in TFr.						516	
▸ Zusätzliche Abschreibungen	in TFr.						5'225	
▸ Selbstfinanzierung	in TFr.						30'697	
▸ Selbstfinanzierungsgrad	in %						104.0	104.0
▸ Selbstfinanzierungsanteil	in %						9.4	9.4
▸ Kapitaldienstanteil	in %						5.2	5.2
VERMÖGENS- UND FINANZIERUNGSSTRUKTUR								
▸ Finanzvermögen	in TFr.						174'223	
▸ Verwaltungsvermögen	in TFr.						240'093	
▸ Bruttoverschuldung	in TFr.						232'895	
▸ Bruttoverschuldungsanteil	in %						71.2	71.2
▸ Nettovermögen (-) /-verschuldung (+)	in TFr.						79'265	
▸ Nettoverschuldungsquotient	in %						42.2	42.2
▸ Nettovermögen oder -schuld in Fr. je Einwohner	in Fr.						1'459.7	1'459.7
▸ Zinsbelastungsanteil	in %						1.0	1.0
▸ Zinsaufwand in % des Fiskalsteuerertrages	in %						1.9	1.9
▸ Kapitaldienst in % des Fiskalsteuerertrages	in %						9.0	9.0
▸ gesamtes Eigenkapital	in TFr.						160'828	
INVESTITIONSTÄTIGKEIT								
▸ Nettoinvestitionen	in TFr.						29'524	
▸ Investitionsanteil	in %						10.5	10.5
▸ Durchschnittliche Investitionen 4 Folgejahre gemäss Finanzplan	in TFr.						40'970	
SCHULE								
▸ Kosten der Volksschule je Lernenden	in Fr.	16'347	17'216	17'957	18'823	19'737	20'450	20'450
- Kindergarten	in Fr.	11'697	12'691	12'852	12'604	13'051	15'080	15'080
- Primarstufe	in Fr.	15'791	16'654	17'685	18'829	19'797	20'545	20'545
- Oberstufe	in Fr.	19'779	20'402	20'934	22'019	23'847	23'318	23'318
VERWALTUNG								
▸ Kosten der allgemeinen Verwaltung je Einwohner	in Fr.						518	518
GELDFLUSSRECHNUNG								
▸ gesamter Geldfluss	in TFr.						3'618	
- Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	in TFr.						49'959	
- Geldfluss aus Investitionstätigkeit	in TFr.						-30'905	
- Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	in TFr.						-15'436	